

Statistisches Bundesamt  
Archiv

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

---

Arb.-Nr. IV/3/33

Erschienen am 12. März 1952

ZAHLEN AUS DER BAUWIRTSCHAFT

Januar 1952

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

( 1959 )

# Inhaltsübersicht

Vorbemerkung . . . . .	3
Graphische Darstellungen . . . . .	4
Zahlenübersichten . . . . .	8
I. A. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>20 und mehr</u> Beschäftigten	
Betriebe und Beschäftigung . . . . .	8
Löhne, Gehälter und Umsatz . . . . .	9
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) . . . . .	10
B. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>10-19</u> Beschäftigten in Bayern	
Betriebe und Beschäftigung . . . . .	14
Löhne, Gehälter und Umsatz . . . . .	15
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) . . . . .	15
C. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>20 und mehr</u> sowie <u>10-19</u> Beschäftigten in West-Berlin .	18
II. Betriebe, Beschäftigung, Leistung und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden . . . . .	20
Arbeitsmarkt	
1. Beschäftigung . . . . .	21
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und offene Stellen . . . . .	22
3. Notstandsarbeiter . . . . .	23
Umfang und Dauer der Streiks	
1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe . . . . .	24
2. Gewerbegruppe Steine und Erden . . . . .	24
Arbeitszeit und -verdienste . . . . .	25
Zugang an Wohnungen und Wohnräumen . . . . .	26
Erteilte Baugenehmigungen . . . . .	27
Produktion ausgewählter Erzeugnisse	
1. Baumaschinenproduktion . . . . .	28
2. Baustoffproduktion und -versorgung . . . . .	28
3. Holzbauten- und Bauelementenerzeugung . . . . .	29
Zement . . . . .	29
Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren . . . . .	30
Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft . . . . .	30
Indices der Baustatistik	
1. Indexziffern der Arbeitszeit und -verdienste . . . . .	31
2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise . . . . .	31
3. Indexziffern für die Lebenshaltung . . . . .	31
4. Bauproduktion . . . . .	32
5. Baustoffproduktion . . . . .	32
6. Preisindexziffern für den Wohnungsbau . . . . .	32
Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	33
Entwicklung der Bausparkassen . . . . .	34
Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds . . . . .	35
Kursdurchschnitte . . . . .	35
Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen . . . . .	36
Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft . . . . .	36
Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft . . . . .	37
Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden . . . . .	37

# VORBEREUNG

(zu Seite 8 - 19)

Die hiermit vorgelegten Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung im Bundesgebiet beziehen sich auf die Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes. Von Bayern und West-Berlin werden zusätzlich monatlich die Ergebnisse der Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten veröffentlicht.

In der Bauwirtschaftsberichterstattung werden die Betriebe des Hoch-, Tief- und Ingenieurbauwes (einschließlich Feuerungs- und Isolierbauwes), sowie die der Zimmerei und Dachdeckerei als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt.

Angaben über den Beschäftigtenstand beziehen sich auf den letzten Arbeitstag des Berichtsmonats, die übrigen Angaben auf den ganzen Berichtsmonat.

Die Bauwirtschaftsberichterstattung wurde in der US-Zone 1948, im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau im Jahre 1949 und im gesamten Bundesgebiet Januar 1950 aufgenommen. Die erste Firmenkreisfestsetzung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung:

<u>Einführungsmonat des Bauberichts</u>	<u>Gebiet</u>	<u>Firmenkreisfeststellung nach dem Stand vom:</u>
Januar 1949	Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württbg.-Hohenzollern	
	davon:	
	Länder in der US - Zone	Oktober 1948
	Länder in der Brit.-Zone	Januar 1949
Januar 1950	Bundesgebiet	
	davon:	
	Rheinland-Pfalz und Baden	Januar 1950
	übriges Bundesgebiet	Oktober 1949

Die Jahresdurchschnittszahlen gelten für die folgenden Zeiträume:

	Bundesgebiet	
	ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württbg.-Hohenzollern	
Durchschnitt 1949		Januar 1949 - Oktober 1949
Durchschnitt 1950		Oktober 1949 - September 1950
Durchschnitt 1951		Oktober 1950 - September 1951
	Bundesgebiet	
Durchschnitt 1950		Januar 1950 - Oktober 1950
Durchschnitt 1951		Oktober 1950 - September 1951

In den Angaben von Württemberg-Hohenzollern sind auch die von Lindau enthalten.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

## Anmerkungen:

- Seite 9 a) für Oktober 1949 (neuer Firmenkreis) wurden zur Durchschnittsberechnung für die Länder Württemberg-Baden und Bayern Novemberergebnisse verwandt.
- Seite 10 1) Enthält die Angaben der im Verlauf des Jahres 1949 in den Ländern aufgelösten Position "Für Bauten und Arbeiten mit unbestimmten Verwendungszweck" (Januar 3,7 - Dezember 0,6 Millionen Arbeitsstunden). - 2) Unter Berücksichtigung der im Bauhauptgewerbe geleisteten Arbeitstage.
- Seite 18 - 19 In West-Berlin werden monatlich Totalerhebungen durchgeführt. Der Firmenkreis wird jeweils entsprechend geändert.

Erläuterungen: JD = Jahresdurchschnitt; MD = Monatsdurchschnitt; p = vorläufige Zahl; r = berichtigte Zahl.

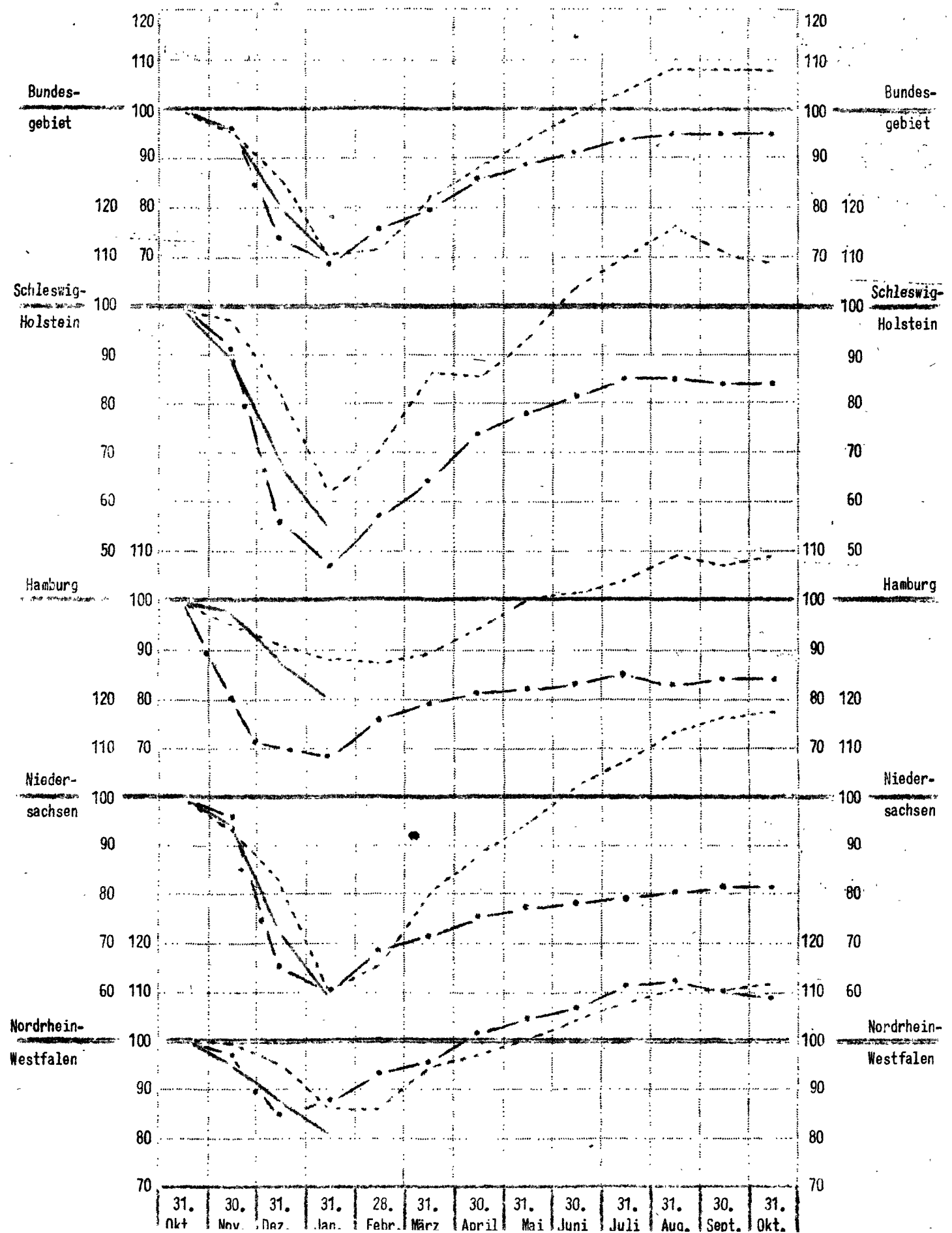
Monatliche Veränderung im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

----- 1949/50  
- - - - - 1950/51  
————— 1951/52

Oktober = 100

1. Beschäftigte  
(nach Ländern)



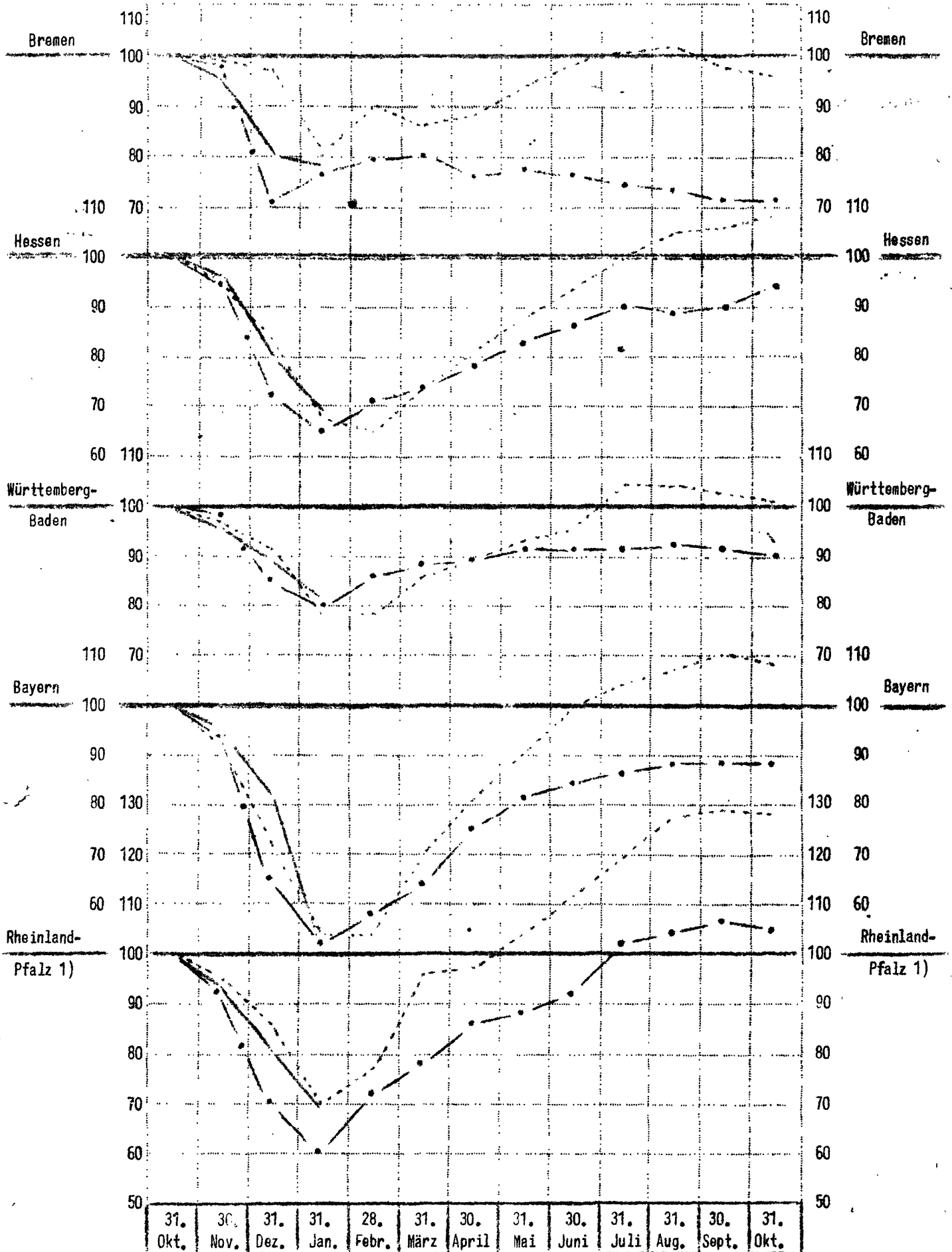
noch: Monatliche Veränderung im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

----- 1949/50  
-.-.-.- 1950/51  
———— 1951/52

Oktober = 100

noch: 1. Beschäftigte  
(nach Ländern)



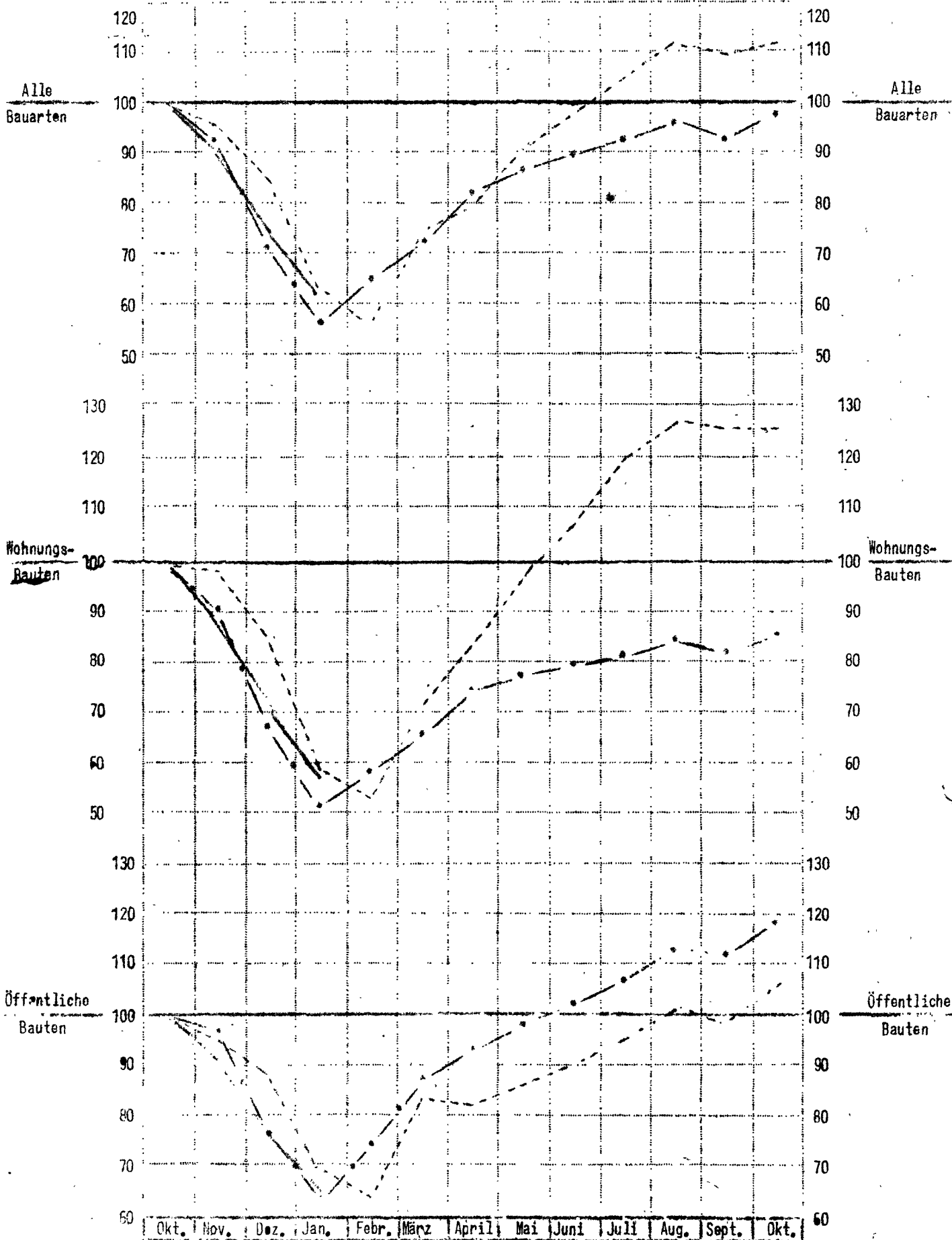
noch: Monatliche Veränderung im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

2. Bauleistung 1) 2)  
(nach Bauarten)

----- 1949/50  
- - - - 1950/51  
———— 1951/52

Oktober = 100



1) Auf Grund der geleisteten Arbeitsstunden.- 2) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse

noch: Monatliche Veränderung im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

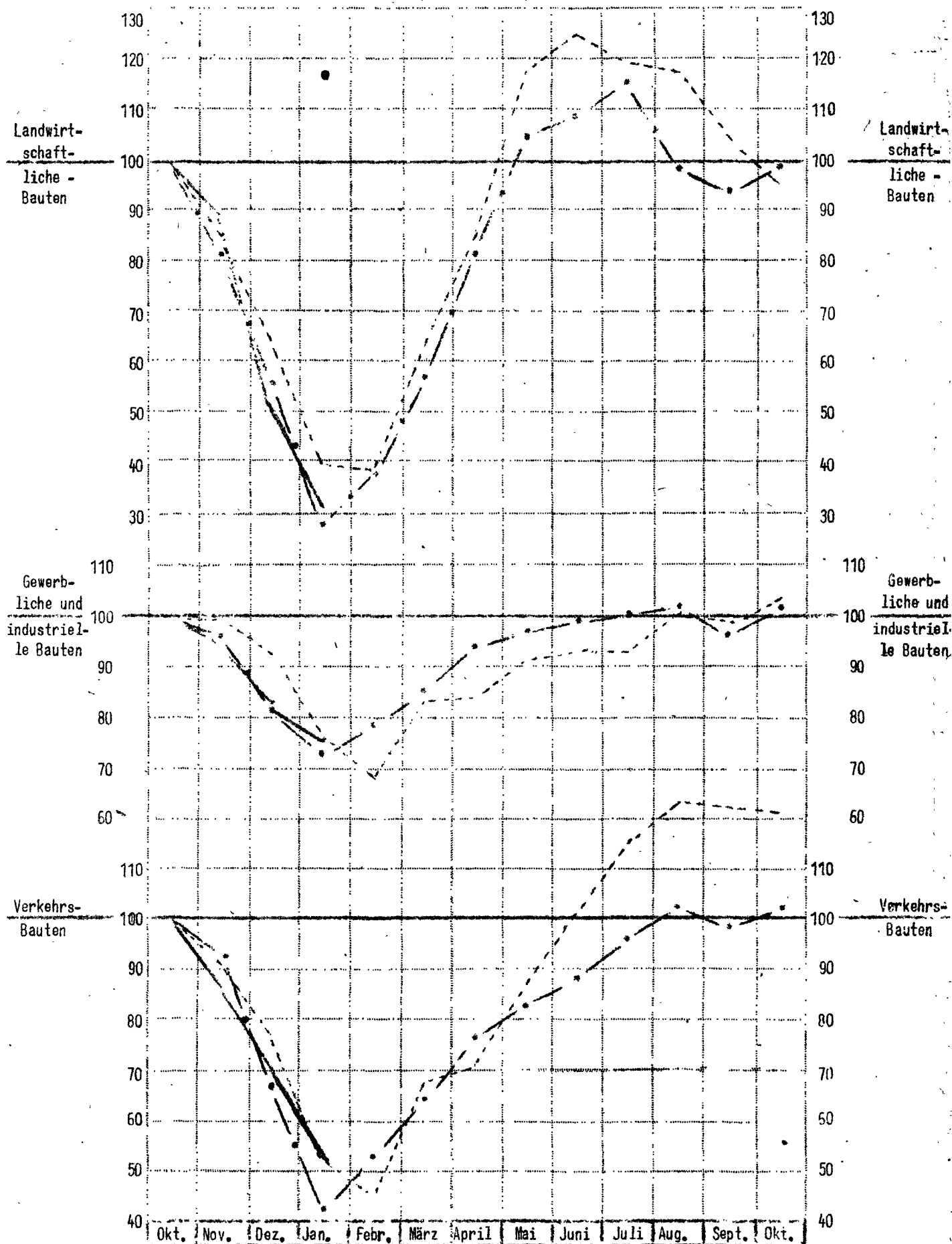
noch: 2. Bauleistung <sup>1)</sup> 2)  
(nach Bauarten)

----- 1949/50

----- 1950/51

----- 1951/52

Oktober = 100



1) Auf Grund der geleisteten Arbeitsstunden.- 2) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse der Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindeu.geschätzt.

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Be- triebe	Beschäftigte						
			insgesamt	Tätige Inhaber (auch selb- ständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestell- te einschl. Lehrlinge	• Übrige Beschäft- igte	davon		
							Facharbei- ter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsar- beiter	Umschüler und Lehrlinge
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau									
1949 JD	Oktober 1948	6 525	394 745	7 815	30 431	356 499	168 145	146 667	41 687
1950 JD	Juli 1949	7 351	456 243	9 030	29 810	417 403	198 243	179 162	39 998
1951 JD	Juli 1950	9 099	535 810	11 119	33 462	491 229	233 146	212 604	45 479
Bundesgebiet									
1950 JD	Juli 1949	7 981	502 278	9 824	31 131	461 323	216 284	201 893	43 146
1951 JD	Juli 1950	10 181	591 460	12 446	36 193	542 821	254 631	237 739	50 451
1950 Januar	Juli 1949	7 948	377 706	9 819	30 352	337 535	169 148	129 629	38 756
Februar	"	7 970	385 319	9 809	29 653	345 857	171 768	135 297	38 792
März	"	7 977	442 036	9 831	30 392	401 813	195 353	165 387	41 073
April	"	7 975	471 852	9 831	30 809	431 222	208 130	179 377	43 715
Mai	"	7 988	502 461	9 829	31 158	461 474	218 910	198 908	43 656
Juni	"	7 983	534 455	9 804	31 167	493 484	228 340	221 472	43 672
Juli	"	7 989	561 128	9 812	31 223	520 093	239 337	235 533	45 223
August	"	7 995	580 731	9 844	31 960	538 927	242 602	249 878	46 447
September	"	7 995	584 441	9 835	32 291	542 315	244 327	252 081	45 907
Oktober	"	7 993	582 576	9 822	32 242	540 512	244 926	251 371	44 215
November	Juli 1950	10 250	678 503	12 550	36 134	629 819	286 887	290 641	52 291
Dezember	"	10 243	647 139	12 412	35 919	598 898	275 138	272 952	50 718
1951 Januar	"	10 242	503 550	12 430	35 596	455 524	218 736	189 091	47 697
Februar	"	10 239	470 273	12 330	34 975	422 968	205 543	171 298	46 127
März	"	10 241	516 109	12 414	35 007	468 688	223 338	198 094	47 256
April	"	10 225	543 565	12 433	35 625	495 507	234 934	212 191	48 382
Mai	"	10 201	581 783	12 409	36 455	532 919	252 618	228 516	51 785
Juni	"	10 192	606 541	12 477	36 793	557 271	262 054	243 048	52 169
Juli	"	10 150	617 623	12 488	36 892	568 243	266 790	249 499	51 954
August	"	10 090	641 778	12 510	36 459	592 809	278 503	261 245	53 001
September	"	10 067	645 499	12 477	37 164	595 858	276 018	267 649	52 191
Oktober	"	10 038	645 162	12 418	37 295	595 449	275 024	268 649	51 776
November	"	10 022	643 242	12 419	37 267	593 556	275 163	268 665	49 728
Dezember	Juli 1951	10 378	667 118	12 567	38 268	616 283	283 870	281 395	51 018
1952 Januar	"	10 366	635 404	12 486	38 275	584 723	271 835	263 251	49 637
Februar	"	10 364	533 536	12 407	38 118	483 011	231 397	203 833	47 731
1952 Januar	"	10 355	467 384	12 371	37 612	417 401	199 508	172 224	45 669
nach Ländern ( Januar 1952 )									
Schleswig-Holstein	"	516	15 476	617	1 209	13 650	6 212	4 919	2 519
Hamburg	"	359	22 113	410	1 891	19 812	10 824	6 811	2 177
Niedersachsen	"	1 324	43 431	1 532	3 854	38 045	17 685	13 562	6 798
Nordrhein-Westfalen	"	3 378	180 496	3 951	13 616	162 929	80 017	68 641	14 271
Bremen	"	171	9 426	196	765	8 465	3 856	3 503	1 106
Hessen	"	815	37 460	1 072	3 295	33 093	17 090	13 241	2 762
Württb.-Baden	"	806	43 464	1 051	3 377	39 036	18 728	16 963	3 345
Bayern	"	1 770	61 874	2 121	6 366	53 387	23 958	21 840	7 589
Rheinland-Pfalz	"	675	29 618	774	2 071	26 773	12 156	12 231	2 386
Baden	"	304	14 717	350	675	13 692	5 546	6 741	1 405
Württb.-Hohenzollern	"	237	9 309	297	493	8 519	3 436	3 772	1 311

Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -  
in 1 000 DM

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	L ö h n e	G e h ä l t e r	U m s a t z	
				Insgesamt	darunter für Besatzungsmächte
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindeu					
1949 MD	Oktobar 1948	84 221	12 629	208 127	.
1950 MD	Juli 1949	104 132	11 952	287 655	13 087 a)
1951 MD	Juli 1950	142 325	13 794	390 777	36 551
Bundesgebiet					
1950 MD	Juli 1949	114 917	12 134	290 612	14 738
1951 MD	Juli 1950	155 415	14 787	427 061	43 256
1950 Januar	Juli 1949	84 464	12 040	222 562	9 255
Februar	"	73 535	11 566	192 568	9 520
März	"	95 551	11 837	234 906	11 656
April	"	100 689	12 072	245 367	13 359
Mai	"	114 092	12 186	264 707	15 896
Juni	"	122 403	12 246	303 085	15 023
Juli	"	129 511	12 140	340 100	17 072
August	"	139 589	12 303	350 504	16 636
September	"	141 090	12 272	372 113	19 072
Oktobar	"	148 242	12 679	380 203	19 890
November	Juli 1950	172 044	13 941	439 296	22 044
Dezember	"	162 565	14 147	429 874	22 798
1951 Januar	"	134 568	14 602	440 363	26 063
Februar	"	103 783	13 873	308 403	19 986
März	"	114 123	13 975	311 021	21 830
April	"	130 791	14 249	368 452	33 193
Mai	"	147 304	14 494	398 632	37 363
Juni	"	166 680	15 338	415 100	46 060
Juli	"	175 331	15 737	553 427	60 469
August	"	183 669	15 659	449 920	71 734
September	"	190 298	15 605	503 639	74 846
Oktobar	"	183 835	15 831	506 615	82 690
November	"	192 855	16 018	541 100	80 214
Dezember	Juli 1951	199 824	16 549	572 545	89 586
1952 Januar	"	185 315	16 742	542 640	79 327
Februar	"	159 951	17 466	552 324	75 737
März	"	130 966	16 216	399 356	52 286
nach Ländern ( Januar 1952 )					
Schleswig-Holstein	"	4 239	459	12 472	74
Hamburg	"	7 065	906	18 206	843
Niedersachsen	"	11 621	1 566	34 176	2 373
Nordrhein-Westfalen	"	54 275	6 103	151 200	7 606
Bremen	"	2 812	363	7 093	405
Hessen	"	10 526	1 433	33 673	8 530
Württb.-Baden	"	11 413	1 554	39 269	8 837
Bayern	"	15 902	2 554	60 838	8 918
Rheinland-Pfalz	"	7 800	817	26 096	11 799
Baden	"	3 478	274	10 397	2 663
Württb.-Hohenzollern	"	1 835	187	5 936	238

Anmerkung a) siehe Vorbemerkung Seite 3.

Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Arbeits- tage	Bauleistung				darunter für Besatzungs- mächte
			insgesamt 1)	davon			
				Neubauten	Instand- setzungen	Trümmer - beseitigung und Abbruch	
		Anzahl	1 000 Arbeitsstunden				
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</u>							
1949 MD	Oktober 1948	25,5	65 659	23 143	32 470	2 163	2 306
1950 MD	Juli 1949	25,4	78 798	47 223	29 919	1 445	2 458
1951 MD	Juli 1950	25,2	84 414	66 210	27 140	1 064	4 778
<u>Bundesgebiet</u>							
1950 MD	Juli 1949	25,4	86 771	54 741	30 563	1 467	2 908
1951 MD	Juli 1950	25,2	104 025	73 441	29 452	1 132	6 053
1950 Januar	Juli 1949	26	61 221	33 431	26 326	1 464	1 891
Februar	"	24	54 666	30 052	23 369	1 245	1 736
März	"	27	71 782	41 840	28 338	1 544	2 102
April	"	22 <sup>2)</sup>	76 857	47 100	28 346	1 411	2 729
Mai	"	24	87 164	54 225	31 386	1 553	3 120
Juni	"	26	94 080	59 776	32 736	1 568	3 352
Juli	"	26	100 961	65 555	33 861	1 545	3 416
August	"	27	107 546	70 977	34 925	1 644	3 654
September	"	26	105 811	70 749	33 618	1 444	3 536
Oktober	"	26	107 623	73 707	32 660	1 256	3 545
November	Juli 1950	25	116 178	86 769	36 905	1 421	4 089
Dezember	"	24	89 510	61 041	27 426	1 051	3 469
1951 Januar	"	26	71 343	48 630	21 748	956	3 112
Februar	"	24	80 344	55 586	23 656	1 102	3 902
März	"	25	91 603	63 587	26 742	1 274	4 585
April	"	25	102 792	72 793	28 831	1 163	5 676
Mai	"	23,5	108 287	77 479	29 722	1 086	6 430
Juni	"	26	112 058	80 574	30 391	1 093	7 406
Juli	"	26	115 989	83 806	31 140	1 043	8 864
August	"	27	119 407	86 117	32 196	1 094	10 093
September	"	25	115 690	84 180	30 561	949	10 938
Oktober	"	27	120 719	88 860	30 808	1 051	10 450
November	Juli 1951	24,5	114 271	84 788	28 555	928	9 872
Dezember	"	24	93 223	68 836	23 492	895	8 361
1952 Januar	"	26	77 690	56 844	20 004	842	7 350
<u>nach Ländern (Januar 1952)</u>							
Schleswig-Holstein	"		2 751	2 028	697	26	9
Hamburg	"		3 649	2 784	778	87	186
Niedersachsen	"		7 454	5 088	2 279	87	467
Nordrhein-Westfalen	"		30 990	21 973	8 732	285	1 276
Bremen	"		1 632	1 063	520	49	62
Hessen	"		6 184	4 483	1 627	74	1 020
Württb.-Baden	"		6 811	5 289	1 440	82	979
Bayern	"		9 937	7 715	2 136	86	918
Rheinland-Pfalz	"		4 831	3 627	1 166	38	1 795
Baden	"		2 246	1 828	394	24	537
Württb.-Hohenzollern	"		1 205	966	235	4	101

Anmerkung 1) und 2) siehe Vorbemerkung Seite 3.

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Wohnungsbauten			
		insgesamt	Neubauten	davon	
				Instandsetzungen	Reparaturen
				Wiederherstellung Um-, An- u. Ausbau	
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</u>					
1949 MD	Oktober 1948	18 126	9 689	8 437	
1950 MD	Juli 1949	29 060	20 888	8 180	
1951 MD	Juli 1950	35 772	29 129	6 643	
<u>Bundesgebiet</u>					
1950 MD	Juli 1949	32 608	24 670	7 938	
1951 MD	Juli 1950	39 324	32 190	7 134	
1950 Januar	Juli 1949	20 001	12 640	7 361	
Februar	"	17 850	11 395	6 455	
März	"	23 782	16 314	7 468	
April	"	27 820	19 998	7 822	
Mai	"	32 574	24 047	8 527	
Juni	"	35 990	27 524	8 466	
Juli	"	40 408	31 579	8 829	
August	"	42 799	34 134	8 665	
September	"	42 323	34 245	8 078	
	"	42 525	34 821	7 704	
Oktober	Juli 1950	51 915	42 502	9 413	
November	"	46 945	38 586	8 359	
Dezember	"	34 653	28 122	6 531	
1951 Januar	"	26 791	21 508	5 283	
Februar	"	30 098	24 405	5 693	
März	"	33 639	27 578	6 061	
April	"	38 375	31 490	6 877	
Mai	"	39 988	33 096	6 892	
Juni	"	41 120	34 206	6 914	
Juli	"	42 261	34 698	5 233	2 330
August	"	43 414	35 251	5 568	2 595
September	"	42 691	34 834	5 427	2 430
	"	44 160	36 934	4 709	2 517
Oktober	Juli 1951	45 650	38 518	4 613	2 519
November	"	40 994	34 737	4 004	2 253
Dezember	"	32 093	27 204	3 140	1 749
1952 Januar	"	25 840	21 671	2 587	1 582
<u>nach Ländern ( Januar 1952 )</u>					
Schleswig-Holstein	"	1 094	902	115	77
Hamburg	"	1 477	1 312	122	43
Niedersachsen	"	2 582	2 008	305	269
Nordrhein-Westfalen	"	10 371	8 869	959	543
Bremen	"	563	468	57	38
Hessen	"	1 972	1 640	237	95
Württb.-Baden	"	1 767	1 474	209	84
Bayern	"	3 309	2 705	369	235
Rheinland-Pfalz	"	1 332	1 114	129	89
Baden	"	935	805	63	67
Württb.-Hohenzollern	"	438	374	22	42

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Zeit Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand von	Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbliche und industrielle Bauten			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen	
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau								
1949 MD	Oktober 1948	1 472	799	673	21 509	10 339	11 170	
1950 MD	Juli 1949	1 768	1 099	669	23 010	13 953	9 057	
1951 MD	Juli 1950	1 926	1 290	628	26 942	10 619	8 323	
Bundesgebiet								
1950 MD	Juli 1949	1 951	1 233	718	24 992	15 870	9 122	
1951 MD	Juli 1950	2 096	1 411	685	29 668	20 650	9 018	
1950 Januar	Juli 1949	352	518	334	21 325	12 363	8 962	
Februar	"	826	409	337	19 049	10 889	8 160	
März	"	1 373	880	493	23 311	13 092	9 419	
April	"	1 823	1 169	654	23 574	14 563	9 011	
Mai	"	2 494	1 555	939	25 492	16 075	9 417	
Juni	"	2 683	1 620	1 063	26 135	16 690	9 437	
Juli	"	2 585	1 665	920	26 046	16 939	9 107	
August	"	2 540	1 638	902	28 213	18 714	9 499	
September	"	2 263	1 455	808	27 703	18 608	9 095	
Oktober	"	2 069	1 338	731	29 064	19 955	9 109	
November	Juli 1950	2 603	1 725	878	32 281	22 280	9 993	
Dezember	"	2 130	1 382	756	31 231	21 574	9 657	
1951 Januar	"	1 458	901	477	26 206	17 491	8 715	
Februar	"	736	470	266	23 627	15 640	7 979	
März	"	1 000	652	348	25 230	17 052	8 178	
April	"	1 470	927	543	27 550	18 968	8 582	
Mai	"	2 137	1 427	710	30 172	21 218	8 954	
Juni	"	2 741	1 851	890	31 265	22 140	9 125	
Juli	"	2 025	1 943	882	32 110	22 789	9 321	
August	"	3 009	2 128	881	32 381	23 136	9 245	
September	"	2 584	1 779	805	32 881	23 363	9 518	
Oktober	"	2 455	1 664	791	31 091	22 140	8 951	
November	"	2 578	1 729	849	32 771	23 448	9 323	
Dezember	Juli 1951	2 846	1 894	952	33 680	24 052	9 628	
1952 Januar	"	2 520	1 662	858	32 365	23 127	9 238	
Februar	"	1 491	980	511	28 106	19 935	8 171	
März	"	883	564	319	25 573	17 773	7 800	
nach Ländern ( Januar 1952 )								
Schleswig-Holstein	"	168	108	60	576	431	145	
Hamburg	"	5	4	1	1 022	779	243	
Niedersachsen	"	239	112	127	2 085	1 296	789	
Nordrhein-Westfalen	"	171	123	48	11 983	7 896	4 087	
Bremen	"	10	3	7	372	269	103	
Hessen	"	49	31	18	2 003	1 379	624	
Württemberg-Baden	"	45	38	7	1 834	1 491	343	
Bayern	"	107	79	28	3 254	2 463	791	
Rheinland-Pfalz	"	39	30	9	1 540	1 065	475	
Baden	"	36	27	9	572	462	110	
Württemberg-Hohenzollern	"	14	9	5	332	242	90	

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Zeit  Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbauten)			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand - setzungen	
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau								
1949 MD	Oktober 1948	9 557	3 054	6 503	9 949	4 262	5 687	
1950 MD	Juli 1949	11 342	4 391	6 951	11 969	6 893	5 076	
1951 MD	Juli 1950	14 027	6 775	7 252	14 684	10 389	4 295	
Bundesgebiet								
1950 MD	Juli 1949	12 978	5 228	7 750	12 776	7 741	5 035	
1951 MD	Juli 1950	15 576	7 561	8 015	16 227	11 627	4 600	
1950 Januar	Juli 1949	7 524	2 825	4 699	10 055	5 085	4 970	
Februar	"	6 389	2 453	3 936	9 307	4 826	4 481	
März	"	9 643	4 011	5 632	12 129	6 743	5 386	
April	"	10 233	4 370	5 863	11 996	7 000	4 996	
Mai	"	12 443	4 982	7 461	12 608	7 566	5 042	
Juni	"	14 497	5 777	8 720	13 207	8 157	5 050	
Juli	"	16 551	6 496	10 055	13 826	8 876	4 950	
August	"	17 579	7 045	10 534	14 771	9 446	5 325	
September	"	17 559	7 014	10 545	14 519	9 427	5 092	
Oktober	"	17 365	7 309	10 056	15 344	10 284	5 060	
November	Juli 1950	19 507	8 441	11 066	17 368	11 813	5 555	
Dezember	"	17 825	7 772	10 053	16 687	11 397	5 290	
1951 Januar	"	12 912	5 629	7 283	13 238	8 818	4 420	
Februar	"	8 264	3 870	4 394	10 969	7 143	3 826	
März	"	10 072	4 779	5 293	12 842	8 698	4 144	
April	"	12 542	5 907	6 635	15 128	10 207	4 921	
Mai	"	14 787	7 279	7 508	16 153	11 371	4 782	
Juni	"	16 137	8 000	8 137	17 070	12 392	4 678	
Juli	"	17 230	8 516	8 714	17 680	13 120	4 560	
August	"	18 703	9 017	9 686	18 592	14 227	4 365	
September	"	19 840	10 537	9 311	19 586	15 187	4 399	
Oktober	"	19 086	10 383	8 703	19 418	15 159	4 259	
November	"	19 737	10 678	9 059	20 422	16 071	4 351	
Dezember	Juli 1951	20 986	11 766	9 220	21 097	16 637	4 460	
1952 Januar	"	18 298	10 065	8 233	19 166	15 197	3 969	
Februar	"	14 584	7 965	6 619	16 054	12 752	3 302	
März	"	11 144	6 342	4 802	13 408	10 494	2 914	
nach Ländern ( Januar 1952 )								
Schleswig-Holstein	"	506	295	211	381	292	89	
Hamburg	"	682	420	262	376	269	107	
Niedersachsen	"	1 088	611	477	1 373	1 061	312	
Nordrhein-Westfalen	"	4 110	2 040	2 070	4 070	3 045	1 025	
Bremen	"	368	117	251	270	206	64	
Hessen	"	852	476	376	1 234	957	277	
Württb.-Baden	"	1 176	755	421	1 907	1 531	376	
Bayern	"	1 119	806	313	2 062	1 662	400	
Rheinland-Pfalz	"	848	572	276	1 034	846	188	
Baden	"	242	156	86	437	378	59	
Württb.-Hohenzollern	"	153	94	59	264	247	17	

**Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern**

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Betriebe	Beschäftigte						
			insgesamt	davon					
				Tätige Inhaber (auch selb- ständige Handwerker)	Kaufm. und techn. An- gestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäf- tigte	Facharbeiter einschließl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge
1950 JD	Juli 1949	1 526	17 008	1 569	566	14 873	7 841	4 044	2 988
1951 JD	Juli 1950	1 515	16 400	1 599	508	14 301	7 607	3 886	2 808
1950 Januar	Juli 1949	1 534	9 034	1 601	504	6 929	3 468	1 377	2 084
Februar	"	1 529	8 333	1 605	471	6 250	3 003	1 253	2 000
März	"	1 528	12 734	1 578	520	10 636	5 536	2 444	2 656
April	"	1 527	16 958	1 571	546	14 841	8 015	3 711	3 115
Mai	"	1 525	19 639	1 573	572	17 494	9 451	4 811	3 232
Juni	"	1 520	21 690	1 560	640	19 490	10 409	5 807	3 274
Juli	"	1 516	22 437	1 579	582	20 276	10 651	6 241	3 384
August	"	1 505	22 203	1 573	591	20 119	10 357	6 413	3 349
September	"	1 507	22 917	1 590	589	20 738	10 509	6 036	3 393
	"	1 507	22 005	1 615	606	19 784	10 033	6 479	3 272
Oktober	Juli 1950	1 530	21 137	1 638	585	18 914	9 998	5 673	3 243
November	"	1 526	18 821	1 626	559	16 636	8 846	4 616	2 974
Dezember	"	1 524	13 632	1 633	522	11 477	5 918	3 006	2 553
1951 Januar	"	1 522	9 112	1 636	458	7 018	3 475	1 501	2 042
Februar	"	1 518	9 878	1 630	449	7 799	3 844	1 823	2 132
März	"	1 515	12 136	1 614	477	10 045	5 090	2 505	2 450
April	"	1 515	16 583	1 587	493	14 503	7 840	3 733	2 930
Mai	"	1 512	18 388	1 574	504	16 310	8 929	4 354	3 027
Juni	"	1 509	19 052	1 552	512	16 988	9 276	4 652	3 060
Juli	"	1 506	19 605	1 606	493	17 506	9 509	4 347	3 150
August	"	1 503	19 330	1 558	521	17 251	9 307	4 900	3 044
September	"	1 500	19 216	1 535	517	17 104	9 247	4 029	3 008
	"	1 492	19 025	1 504	505	17 016	9 201	4 846	2 969
Oktober	Juli 1951	1 605	21 419	1 689	624	19 100	10 204	5 505	3 397
November	"	1 599	19 471	1 605	582	17 234	9 138	4 828	3 238
Dezember	"	1 595	13 399	1 604	539	11 176	5 711	2 680	2 785
1952 Januar	"	1 589	8 950	1 709	467	6 774	3 191	1 346	2 237

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern:

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom		L ö h n e	G e - h ä l - t e r	U m s a t z		Ar- beits- tage	B a u l e i s t u n g					
					ins- gesamt	darunter für Be- satzungs- mächte		ins- ge- samt	davon			darunter für Be- satzungs- mächte	
									Neu- bauten	Instand - setzungen	Trümmerbe- seitigung u. Abbruch		
					1 000 DM		Anzahl	1 000 Arbeitsstunden					
1950 MD	Juli	1949	2 810	162	7 626	113	25,4	2 573	1 708	856	9	24	
1951 MC	Juli	1950	3 114	121	9 556	232	25,2	2 594	1 787	797	10	40	
1950	Januar	Juli 1949	1 243	127	4 658	49	26	1 109	648	454	7	9	
	Februar	"	940	118	3 804	59	24	858	468	383	7	11	
	März	"	1 611	161	4 699	95	27	1 512	915	590	7	-	
	April	"	2 500	177	5 996	78	22	2 336	1 517	813	6	25	
	Mai	"	3 304	191	7 272	69	24	3 071	2 044	1 021	6	20	
	Juni	"	3 737	202	8 890	105	26	3 427	2 389	1 028	10	46	
	Juli	"	4 020	176	10 244	118	26	3 687	2 619	1 056	12	49	
	August	"	4 159	162	10 412	125	27	3 796	2 697	1 091	8	50	
	September	"	4 167	157	11 332	250	26	3 849	2 789	1 048	12	48	
		"		4 221	150	11 283	124		3 783	2 753	1 024	6	36
	Oktober	Juli 1950	4 035	134	11 132	118	26	3 606	2 586	1 005	15	17	
	November	"	3 541	137	10 525	83	25	3 137	2 226	900	11	24	
	Dezember	"	2 433	120	10 748	98	24	1 977	1 406	561	10	29	
	1951	Januar	"	1 310	107	6 609	80	26	1 087	707	372	8	25
		Februar	"	1 419	104	6 114	162	24	1 194	763	424	7	40
		März	"	1 796	109	6 723	239	25	1 560	1 013	535	12	42
April		"	2 887	116	8 313	278	25	2 532	1 737	785	10	54	
Mai		"	3 597	119	9 247	451	24	2 994	2 084	893	17	46	
Juni		"	3 821	120	11 706	345	26	3 166	2 167	990	9	48	
Juli		"	4 184	139	10 695	341	26	3 374	2 351	1 013	10	47	
August		"	4 267	126	11 279	317	27	3 290	2 249	1 032	9	55	
September		"	4 077	117	11 585	273	25	3 211	2 152	1 051	8	48	
		"	4 279	116	12 354	333		3 319	2 250	1 053	16	58	
Oktober	Juli 1951	4 726	136	13 495	393	27	3 726	2 553	1 154	19	58		
November	"	4 173	133	13 125	373	25	3 274	2 285	972	17	61		
Dezember	"	2 766	128	12 596	400	24	1 999	1 375	612	12	50		
1952	Januar	"	1 489	110	8 083	418	26	1 118	726	379	13	40	

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -  
in 1000 Arbeitsstunden

Zeit	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Wohnungsbauten				Landwirtschaftliche Bauten		
		Insgesamt	Neubauten	davon		Insgesamt	Neubauten	Instand- setzungen
				Instandsetzungen	Reparaturen			
				Wieder- herstellung Um-, An- und Ausbau				
1950 MD	Juli 1949	1 421	1 032	389		374	226	148
1951 MD	Juli 1950	1 439	1 075	364		356	223	133
1950 Januar	Juli 1949	544	348	196		86	36	50
Februar	"	423	261	162		69	27	42
März	"	729	499	230		229	142	87
April	"	1 209	850	359		461	332	129
Mai	"	1 658	1 186	472		639	440	199
Juni	"	1 929	1 466	463		623	419	204
Juli	"	2 138	1 680	478		531	337	194
August	"	2 258	1 781	477		449	269	180
September	"	2 329	1 851	478		400	228	172
	"	2 274	1 834	440		341	202	139
Oktober	Juli 1950	2 245	1 742	503		353	198	155
November	"	1 890	1 474	416		264	135	129
Dezember	"	1 154	906	248		136	73	63
1951 Januar	"	599	439	160		69	35	34
Februar	"	617	442	175		88	48	40
März	"	809	582	227		193	125	68
April	"	1 298	958	340		492	337	155
Mai	"	1 514	1 120	394		653	461	192
Juni	"	1 689	1 262	427		588	389	199
Juli	"	1 787	1 329	248	210	600	377	223
August	"	1 837	1 326	278	233	434	277	157
September	"	1 831	1 321	259	251	399	222	177
	"	1 879	1 376	235	268	364	193	171
Oktober	Juli 1951	2 188	1 588	302	298	444	263	181
November	"	1 941	1 431	247	263	366	207	159
Dezember	"	1 222	886	158	178	181	107	74
1952 Januar	"	656	447	95	114	73	40	33

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

in 1 000 Arbeitsstunden

Zeit		Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Gewerbl. u. indu- strielle Bauten			Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (Ohne Verkehrsbauten)		
			insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
				Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
1950	MD	Juli 1949	393	232	161	160	89	71	216	129	87
1951	MD	Juli 1950	384	245	139	150	87	63	255	157	98
1950	Januar	Juli 1949	286	154	132	66	40	26	120	70	50
	Februar	"	218	106	112	45	25	20	96	49	47
	März	"	301	155	146	114	48	66	132	71	61
	April	"	352	192	160	125	47	78	183	96	87
	Mai	"	381	211	170	181	90	91	206	117	89
	Juni	"	398	229	169	217	114	103	250	161	89
	Juli	"	442	281	161	247	150	97	317	191	126
	August	"	442	266	176	274	166	108	365	215	150
	September	"	472	303	169	322	210	112	314	197	117
		"	530	315	215	315	187	128	317	215	102
	Oktober	Juli 1950	476	313	163	217	136	81	300	197	103
	November	"	496	328	168	188	113	75	288	176	112
	Dezember	"	372	245	127	117	65	52	188	117	71
	Januar	"	248	148	100	44	25	19	119	60	59
	Februar	"	271	162	109	61	38	23	150	73	77
	März	"	288	179	109	91	48	43	167	79	88
1951	April	"	372	239	133	151	94	57	209	109	100
	Mai	"	420	267	153	150	96	54	240	140	100
	Juni	"	415	253	162	196	102	94	269	161	108
	Juli	"	434	283	151	199	119	80	349	243	101
	August	"	421	273	148	197	103	94	392	270	122
	September	"	397	255	142	186	102	84	390	252	138
		"	440	285	155	211	128	83	409	268	141
	Oktober	Juli 1951	486	320	166	210	141	69	379	241	138
	November	"	459	305	154	167	120	47	324	222	102
	Dezember	"	279	179	100	80	52	28	225	151	74
1952	Januar	"	191	109	82	54	43	11	131	87	44

**Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)**

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Zeit	Betriebe	Beschäftigte						
		insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm. und techn. Ange- stellte ein- schließl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	davon		
						Facharbeiter einschließl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Umschüler und Lehrlinge
1950 Dezember	583	50 232	796	3 128	46 308	14 581	29 616	2 111
1951 Januar	580	48 188	781	3 017	44 390	13 659	28 648	2 083
Februar	580	50 641	793	3 024	46 824	13 746	30 978	2 100
März	549	50 649	763	2 993	46 893	13 888	30 939	2 066
April	523	44 640	723	2 948	40 989	13 195	25 670	2 104
Mai	522	44 373	715	2 846	40 812	12 773	25 880	2 179
Juni	532	42 702	720	2 825	39 157	12 778	24 208	2 171
Juli	552	42 958	746	2 864	39 348	13 287	23 915	2 146
August	557	44 289	755	2 852	40 682	13 650	24 863	2 169
September	538	43 108	726	2 807	39 575	13 540	23 955	2 090
Okttober	533	43 345	725	2 793	39 827	13 607	24 183	2 037
November	538	43 501	730	2 814	39 957	13 356	24 389	2 212
Dezember	491	40 910	673	2 728	37 509	12 547	22 955	2 007
1952 Januar 1)								

**Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)**

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Zeit	Löhne	Gehälter	Umsatz		Bauleistung									
			insgesamt	darunter für Besatzungsmächte	insgesamt	davon						darunter für Besatzungsmächte		
						gesamt	Wohnungsbauten		Gewerbl. und Industr. Bauten	Verkehrsbauten	Öffentl. Bauten (ohne Verk.-Bauten)		Trümmerbe-seitig. und Abbruch	
							Neubauten	davon						
								Instandsetzungen						Wiederherst. Um-, An- u. Ausbau
			in 1000 DM				in 1000 Arbeitsstunden							
1950 Dezember	11 729	1 308	26 785	.	8 289	1 325	.	.	1 389	1 975	1 082	2 518	.	
1951 Januar	9 719	1 190	21 082	.	7 110	997	142	855	1 300	1 475	1 000	2 338	.	
Februar	9 508	1 176	20 866	1 190	7 049	934	175	759	1 285	1 481	1 007	2 342	38	
März	11 414	1 172	23 049	284	8 433	1 053	136	917	1 482	1 929	1 262	2 787	44	
April	10 539	1 177	24 275	444	7 328	1 081	120	961	1 386	1 726	1 110	2 025	146	
Mai	10 164	1 149	21 784	1 100	7 036	1 047	156	891	1 360	1 744	1 031	1 854	228	
Juni	10 553	1 133	24 948	2 719	7 281	1 135	202	933	1 555	1 640	1 044	1 907	284	
Juli	10 259	1 140	24 033	3 740	7 032	1 319	342	661 316	1 413	1 562	1 034	1 704	323	
August	10 780	1 172	26 382	3 755	7 346	1 377	318	852 207	1 462	1 737	1 070	1 700	355	
September	10 398	1 161	25 933	3 213	7 053	1 352	316	817 219	1 471	1 563	1 029	1 638	329	
Oktober	10 580	1 158	26 015	2 594	7 087	1 434	385	849 200	1 485	1 672	971	1 525	361	
November	10 857	1 205	24 942	1 982	7 227	1 564	430	967 167	1 381	1 844	1 000	1 438	340	
Dezember	10 415	1 276	25 278	1 007	6 887	1 442	576	745 121	1 305	1 900	857	1 383	286	
1952 Januar 1)														

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3,- 1) Ergebnisse lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Zeit	Betriebe	Beschäftigte						
		insgesamt	davon					
			Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte einschließl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge
1950 Dezember	380	5 336	463	376	4 497	2 203	1 983	311
1951 Januar	375	4 931	450	344	4 137	1 934	1 911	292
Februar	379	5 009	456	330	4 223	1 930	1 993	300
März	287	3 921	350	331	3 240	1 904	1 075	261
April	310	4 220	378	338	3 504	2 055	1 185	264
Mai	315	4 212	375	358	3 479	2 082	1 118	279
Juni	320	4 313	394	348	3 571	2 071	1 217	283
Juli	313	4 209	384	335	3 490	1 999	1 215	276
August	309	4 100	383	341	3 376	1 935	1 169	272
September	328	4 500	410	358	3 732	2 074	1 368	290
Oktober	343	4 687	418	352	3 917	2 270	1 354	293
November	312	4 210	377	332	3 501	2 190	1 026	285
Dezember	301	4 119	373	354	3 392	1 943	1 155	294
1952 Januar 1)								

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Zeit	Löhne	Ge- häl- ter	Umsatz		Bauleistung									da- unter für Besatz- ungs- mächte	
			ins- gesamt	dar- unter für Besatz- ungs- mächte	ins- gesamt	davon									
						gesamt	Wohnungsbauten		Gewerbl. und industr. Bauten	Ver- kehrs- bauten	Öffentl. Bauten (ohne Verkehrs- bauten)	Trüm- merbe- seit. u. Ab- bruch			
							Neu- bauten	davon							
								Instandsetzungen							
								Wiederherst. Um-, An- u. Ausbau	Repa- raturen						
			in 1 000 DM		in 1 000 Arbeitsstunden										
1950 Dezember	1 139	99	3 042	.	777	323	.	.	.	154	60	92	148	.	
1951 Januar	895	88	2 258	.	643	248	11	237	118	49	87	141	.		
Februar	869	83	2 071	13	640	245	15	230	104	44	101	146	1		
März	833	94	2 105	10	559	260	19	241	95	65	66	73	1		
April	1 002	93	2 622	16	636	310	23	287	116	69	73	68	4		
Mai	988	94	2 338	35	629	333	14	319	113	48	87	48	6		
Juni	1 021	91	2 772	22	586	320	10	310	123	27	50	66	3		
Juli	992	88	2 400	54	672	363	21	197	145	107	59	55	88	6	
August	995	92	2 352	48	632	347	32	201	114	112	43	62	68	9	
September	1 059	100	2 682	41	695	371	34	240	97	130	60	55	79	7	
Oktober	1 149	100	2 921	43	754	392	36	239	117	152	64	62	84	3	
November	1 024	92	2 504	15	652	319	32	210	77	149	49	63	72	4	
Dezember	996	104	2 889	25	640	327	39	222	66	115	51	84	63	7	
1952 Januar 1)															

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 3.- 1) Ergebnisse lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

**Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz  
der Industrie der Steine und Erden im Bundesgebiet**  
- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Zeit Land	Beteiligte Betriebe	Beschäftigte 1)				Geleistete 2) Arbeiterstunden 1 000 Stunden	Umsatz 3) 1 000 DM	
		insgesamt	davon					
			Inhaber, Angestellte, kaufm. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbli. Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge			
								Anzahl
Bundesgebiet								
1950 JD	4)	4 463	194 498	21 091	170 364	2 976	34 562	101 094
1950. Januar		4 418	166 249	20 587	142 976	2 686	27 730	111 849
Februar		4 420	164 357	20 616	141 633	2 714	24 934	104 652
März		4 426	178 691	20 793	155 149	2 749	30 881	156 016
April		4 486	191 014	20 888	167 115	3 011	31 386	156 045
Mai		4 458	199 813	21 109	175 730	2 979	35 406	179 413
Juni		4 478	204 863	21 070	180 819	2 974	37 203	195 477
Juli		4 474	208 023	21 184	183 833	3 006	38 101	207 597
August		4 496	212 757	21 505	187 180	3 072	40 590	226 511
September		4 484	211 879	21 335	187 399	3 145	39 603	225 856
Oktober		4 489	207 528	21 365	183 031	3 132	39 138	231 285
November		4 473	201 211	21 392	176 636	3 103	36 806	210 004
Dezember		4 457	187 186	21 263	162 867	3 056	32 870	186 503
1951. Januar	5)	4 444	176 156	21 111	152 051	2 994	29 864	152 916
Februar		5 078	184 844	22 574	159 181	3 081	30 384	159 200
März		5 068	194 122	22 692	168 312	3 118	30 338	170 788
April		5 025	204 106	22 828	178 119	3 159	34 623	211 834
Mai		5 025	220 276	23 144	193 715	3 417	38 465	243 818
Juni		5 026	228 582	23 257	201 880	3 445	40 978	251 888
Juli		5 028	230 772	23 320	203 872	3 580	41 971	263 828
August		5 023	231 411	23 579	204 336	3 496	42 354	268 638
September		5 023	231 723	23 718	204 432	3 573	43 117	278 686
Oktober		5 032	229 806	23 751	202 480	3 575	40 891	282 099
November		5 037	224 533	23 725	197 245	3 563	42 753	311 026
Dezember		5 025	218 428	23 785	191 137	3 506	39 245	279 440
		5 021	203 424	23 659	176 318	3 447	34 588	228 425
nach Ländern (Dezember 1951)								
Schleswig-Holstein		173	5 713	732	4 887	94	1 065	9 766
Hamburg		70	1 997	286	1 522	89	336	2 741
Niedersachsen		752	25 175	2 900	22 006	189	4 413	27 182
Nordrhein-Westfalen		1 064	52 482	6 144	45 774	564	9 029	74 265
Bremen		31	1 492	236	1 245	11	295	2 011
Hessen		511	19 279	2 529	16 475	275	3 052	22 157
Württb.-Baden		454	17 912	1 990	15 627	295	3 069	18 385
Bayern		1 060	40 249	4 595	34 417	1 237	6 943	35 143
Rheinland-Pfalz		637	29 954	3 304	26 068	502	4 888	28 690
Baden		144	5 079	488	4 557	54	784	4 228
Württb.-Hohenzollern		125	4 192	395	3 740	57	714	3 857

1) Am Monatsende.- 2) Nach der hauptbeteiligten Industriegruppe ausgezählt.- 3) Einschließlich Umsatz mit Berlin und Ostzone und einschl. Umsatz an Besatzungsmächte.- 4) Für geleistete Arbeiterstunden und Umsatz Monatsdurchschnitt.- 5) Änderung des Firmenkreises; zur Wiederherstellung der Vergleichbarkeit werden Ergebnisse nach dem alten und dem neuen Firmenkreis gebracht.

Arbeitsmarkt im Bundesgebiet

1. Beschäftigung <sup>1)</sup>

		Beschäftigte							
		darunter: Bau- und Baunebengewerbe ( 39a - d 2 ) 2)							
Zeit  Land		Insgesamt	Gesamt	davon					
				Bau- und Architektur - büros (39a)	Hoch- und Tiefbau (39b)	Bauneben- gewerbe (39c 1)	Polster- möbel- herstellung (39c 2)	Schornstein- und Gebäude- reinigung (39d 1)	Gebäude- innen- reinigung (39d 2)
Bundesgebiet									
1949	März	3)	13 447 311	972 020	68 278	689 003	205 941	8 798	
	Juni	3)	13 488 691	1 063 751	71 172	764 424	219 603	8 552	
	September		13 604 361	1 141 003	72 590	826 909	232 721	8 783	
	Dezember		13 556 196	1 074 687	71 077	773 732	221 302	8 576	
1950	März		13 307 344	986 999	70 245	701 324	207 059	8 371	
	Juni		13 845 589	1 206 632	75 037	880 805	241 406	9 384	
	September		14 295 574	1 330 607	77 056	983 603	261 351	8 597	
	Dezember		14 163 075	1 116 171	75 154	795 918	236 447	8 652	
1951	März		14 246 495	1 122 789	76 684	802 826	234 667	8 612	
	Juni		14 720 569	1 297 890	78 715	949 104	260 971	9 100	
	September		14 884 661	1 340 695	68 360	1 000 010	262 867	9 458	
	Dezember		14 583 294	1 085 269					
			1 084 208	26 742 4)	839 867	178 025	29 385	6 869	3 320
nach Ländern (Dezember 1951)									
Schleswig-Holstein			602 109	43 447	1 329	35 110	5 840	737	361
Hamburg			594 436	35 642	2 030	26 239	6 117	822	270
Niedersachsen			1 783 379	122 641	3 114	98 655	17 267	2 314	857
Nordrhein-Westfalen			4 655 372	340 778	7 093	266 370	53 310	11 461	1 828
Bremen			192 795	10 745	389	8 365	1 551	310	58
Hessen			1 299 996	97 173	2 791	72 517	18 333	2 597	619
Württemberg-Baden			1 360 355	104 215	3 231	73 235	23 919	3 197	402
Bayern			2 485 900	190 186	3 807	152 385	26 085	4 940	1 728
Rheinland-Pfalz			802 540	76 336	1 777	61 212	11 617	1 225	465
Baden			419 303	34 892	630	25 472	7 400	1 227	137
Württemberg-Hohenzollern 5)			387 109	28 153	554	20 307	6 586	555	144

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen am Monatsende.- 2) Durch Umstellung der Systematik im Dezember 1951 ist für den vorangegangenen Zeitraum ein Vergleich innerhalb des Wirtschaftszweiges 39 nur bedingt möglich.- 3) Für die Länder Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern sind die Zahlen der Wirtschaftszweige 39 a - d geschätzt.- 4) Im Wirtschaftszweig 39 a sind die öffentlichen Bauverwaltungen nicht mehr enthalten.- 5) Einschließlich Lindau.

noch: Arbeitsmarkt im Bundesgebiet

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offenen Stellen

Zeit		Arbeitslose 1) 3)		Von den Arbeitslosen 1) 3) waren Heimatvertriebene		Stellen- besetzung		Einweisungen in Notstands- arbeiten		Offene Stellen 3)	
Land			darunter		darunter						
Berufe		Insgesamt	Bauberufe (24)	Insgesamt	Bauberufe (24)	(24) 1)	im Bau- und Baunebengewerbe (39a-d) 2)	(24) 1)	(39a-d) 2)	(24) 1)	(39a-d) 2)
Bundesgebiet											
1950 März		1 851 900	260 624	.	.	.	.	.	.	.	.
April		1 783 838	214 744	586 270	74 631	89 934	91 404	22 264	21 971	12 886	13 149
Mai		1 668 318	174 834	553 079	63 830	83 602	85 436	25 555	25 993	13 498	13 924
Juni		1 538 066	140 351	512 717	52 800	84 812	86 061	28 385	27 605	18 414	18 695
Juli		1 451 922	117 215	480 276	45 079	89 475	91 268	31 704	31 555	19 786	20 005
August		1 342 206	99 391	456 312	39 935	83 473	83 473	29 706	28 975	23 475	23 475
September		1 271 847	91 650	434 095	37 065	74 116	74 116	29 053	28 862	24 728	24 728
Oktober		1 230 171	90 940	417 328	35 525	73 003	73 003	29 303	28 981	23 130	23 585
November		1 316 165	133 077	441 341	45 799	60 077	60 077	21 940	21 700	15 324	15 324
Dezember		1 689 989	336 771	537 562	91 270	38 731	39 868	13 827	13 643	3 465	3 904
1951 Januar		1 821 253	370 718	597 040	115 112	83 670	85 224	13 747	27 768	10 303	10 866
Februar		1 662 462	297 942	557 245	98 150	83 741	85 859	23 128	22 910	11 722	12 167
März		1 566 744	259 921	522 834	87 510	75 098	76 096	23 286	22 766	11 382	11 896
April		1 446 131	189 850	474 530	68 187	87 869	89 570	29 068	28 534	12 742	13 237
Mai		1 386 917	165 370	453 667	61 241	67 577	68 670	22 679	22 500	12 365	12 488
Juni		1 325 747	145 121	428 272	53 672	74 458	76 278	27 089	26 439	13 253	13 458
Juli		1 292 058	134 238	411 388	50 103	74 261	75 939	25 446	24 535	13 351	13 519
August		1 259 311	127 784	398 097	47 696	72 178	73 934	24 270	23 679	15 339	15 592
September		1 234 979	120 271	388 621	45 222	71 703	73 731	24 792	24 250	17 320	17 750
Oktober		1 213 936	116 986	379 488	43 471	74 608	76 660	31 272	30 239	15 567	16 019
November		1 306 596	157 938	405 252	53 347	59 013	60 344	26 303	25 708	9 861	10 431
Dezember		1 653 553	331 957	502 738	100 140	38 393	39 546	16 813	16 365	3 148	3 601
1952 Januar		1 825 407	408 202	549 872	120 510	46 455	.	15 578	.	5 184	.
nach Ländern (Januar 1952)											
Schleswig-Holstein		194 593	28 715	100 107	12 855	.	.	.	.	.	.
Hamburg		110 204	13 172	4 306	850	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen		404 459	72 115	158 300	26 529	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen		278 220	69 514	37 124	10 616	.	.	.	.	.	.
Bremen		30 478	3 834	3 137	632	.	.	.	.	.	.
Hessen		147 111	37 071	38 941	9 884	.	.	.	.	.	.
Württbg.-Baden		75 899	19 284	26 818	9 204	.	.	.	.	.	.
Bayern		468 298	129 122	157 562	42 945	.	.	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz		82 998	25 641	12 212	3 591	.	.	.	.	.	.
Baden		16 156	3 726	4 927	1 131	.	.	.	.	.	.
Württbg.-Hohenzollern		16 991	6 008	6 438	2 273	.	.	.	.	.	.
nach ausgewählten Berufen (Januar 1952)											
Maurer (einschl. Helfer)	.	139 296	.	38 097	12 382	.	578	.	1 063	.	.
Zimmerer	.	37 723	.	11 362	2 385	.	172	.	186	.	.
Dachdecker	.	8 593	.	1 968	533	.	14	.	33	.	.
Straßen- u. Tiefbauer	.	32 268	.	10 979	5 681	.	5 818	.	672	.	.
Maler u. Lackierer	.	42 241	.	7 981	3 226	.	60	.	364	.	.
Baustätten- u. Bo- denbewegungsarbeiter	.	123 619	.	43 502	18 780	.	8 762	.	2 453	.	.

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Berufsgruppen.- 2) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen.- 3) Stand am Ende des Berichtsmonats.- 4) Einschließlich Lindau.

noch: Arbeitsmarkt im Bundesgebiet

3. Notstandsarbeiter nach Arten der Arbeiten <sup>1)</sup>

Zeit  Land		Notstandsarbeiter							
		Insgesamt	davon						Sonstige Arbeiter
			Meliorationen 2)	Beseitigung von Hochwasserschäden Flußregulierungen	Bau von Wasserleitungen u. Kanalis.	Straßenbau 3)	Siedlungs- und Wohnungsbau einschließlich Reparaturen		
Anzahl		vH							
Bundesgebiet									
1950	Januar	25 211	100,0	10,9	12,3	17,8	16,3	12,0	30,7
	Februar	35 469	100,0	11,9	9,2	16,9	16,9	11,4	33,7
	März	60 200	100,0	12,5	7,6	15,1	19,0	11,5	34,3
	April	69 240	100,0	11,2	6,8	14,0	19,9	13,6	34,5
	Mai	76 654	100,0	13,6	7,8	12,9	23,3	16,7	25,7
	Juni	86 988	100,0	12,6	8,8	12,9	25,8	17,2	22,7
	Juli	94 194	100,0	11,6	9,9	12,5	26,8	16,8	22,4
	August	98 022	100,0	10,9	11,2	12,2	27,9	15,5	22,3
	September	95 817	100,0	10,3	11,6	13,5	27,5	15,5	21,6
	Oktober	91 976	100,0	10,1	11,8	14,1	27,3	14,6	22,1
	November	74 943	100,0	10,7	10,2	17,2	24,7	13,8	23,4
	Dezember	34 458	100,0	9,1	10,6	19,6	22,0	14,6	24,1
1951	Januar	27 768	100,0	11,0	6,2	24,4	24,1	6,6	27,7
	Februar	47 275	100,0	12,9	7,8	22,4	25,3	7,7	23,9
	März	59 284	100,0	11,7	8,0	19,8	25,2	8,0	27,3
	April	74 924	100,0	10,4	8,2	16,9	24,6	10,0	29,9
	Mai	73 461	100,0	11,8	8,4	16,5	28,1	10,0	25,2
	Juni	76 950	100,0	10,8	7,6	15,4	30,3	10,6	25,3
	Juli	78 211	100,0	10,2	7,4	15,0	31,0	11,8	24,6
	August	77 862	100,0	10,7	7,4	15,0	30,6	12,9	23,4
	September	78 505	100,0	11,1	7,5	15,3	30,3	14,0	21,8
	Oktober	80 153	100,0	12,7	8,3	17,4	27,5	13,2	20,9
	November	73 043	100,0	14,0	7,7	19,2	24,4	14,1	20,6
	Dezember	42 101	100,0	14,1	8,1	22,1	23,1	11,5	21,1
1952	Januar	32 898	100,0	14,4	8,3	25,6	21,9	7,8	22,0
nach Ländern (Januar 1952)									
	Schleswig-Holstein	3 057	100,0	17,9	3,3	12,5	51,5	-	14,8
	Hamburg	1 610	100,0	-	25,3	24,2	39,1	-	11,4
	Niedersachsen	5 805	100,0	31,0	10,1	13,7	24,3	0,7	20,2
	Nordrhein-Westfalen	4 010	100,0	7,5	5,5	33,0	11,4	5,4	37,2
	Bremen	1 851	100,0	1,9	18,2	-	24,5	-	55,4
	Hessen	2 388	100,0	19,2	8,9	42,6	16,1	2,7	10,5
	Württbg.-Baden	3 668	100,0	11,6	4,2	43,6	18,3	11,6	10,7
	Bayern	8 284	100,0	6,0	7,1	28,1	15,7	21,7	21,4
	Rheinland-Pfalz	1 357	100,0	48,7	3,7	11,1	9,3	-	27,2
	Baden	275	100,0	-	-	34,5	38,6	-	26,9
	Württbg.-Hohenzollern 4)	593	100,0	1,9	14,1	57,9	14,7	3,2	8,2

Bundesministerium für Arbeit

1) Stand am Ende des Berichtsmonats.- 2) Meliorationen im engeren Sinne, d.h. Dränagen, Bodenverbesserungen, Moor- und Ödlandkultivierungen, Landgewinnungsarbeiten, Flurbereinigungen, Anlagen von rein landwirtschaftlichen Wirtschaftswegen, nicht dagegen ländlicher Wegebau und Forstwegebau.- 3) Einschließlich ländlicher Wegebau und Aufschließungsstraßen für Siedlungen.- 4) Einschließlich Lindau.

# Umfang und Dauer der Streiks

## 1. in der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe

Zeit	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von ....			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7- 24	über 24		
Arbeitstagen									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</u>									
1949	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
1950	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815
1951	459	6 040	157	6 197	4 742	205	1 250	49 187	49 356
<u>Bundesgebiet</u>									
1951	459	6 040	157	6 197	4 742	205	1 250	49 187	49 356

noch: Umfang und Dauer der Streiks

## 2. in der Gewerbegruppe Steine und Erden

Zeit	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von ....			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
Arbeitstagen									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<u>Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</u>									
1949	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808
1950	32	1 672	54	1 726	1 309	408	9	8 164	8 319
1951	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089
<u>Bundesgebiet</u>									
1951	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	336	45 405	47 089

Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe

Zeit Land		Durchschnittliche															
		Wochenarbeitszeit in Stunden					Brutto-Wochenverdienste RM/DM					Brutto-Stundenverdienste Rpf/Dpf					
		Ar- beits- kräfte insges.	darunter: männliche				Ar- beits- kräfte insges.	darunter: männliche				Ar- beits- kräfte insges.	darunter: männliche				
			alle	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter		alle	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter		alle	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau																	
1946	Juni	1)	38,8	38,9	40,4	39,3	37,8	32,99	33,27	40,45	33,75	28,48	85,0	85,5	100,0	85,8	75,3
	September	1)	38,2	38,4	39,5	39,3	37,4	33,34	33,63	40,30	34,87	28,90	87,2	87,5	102,0	88,7	77,2
	Dezember	1)2)	38,0	38,0	39,0	41,1	36,3	33,71	33,89	39,83	39,10	28,06	88,7	89,1	102,1	95,1	77,2
1947	März		37,5	37,5	38,7	38,4	36,4	32,25	32,39	38,90	34,33	27,00	86,0	86,3	100,4	89,5	74,2
	Juni		40,8	41,0	42,6	42,4	38,8	36,50	36,80	42,77	38,08	30,58	89,4	89,8	100,3	89,8	78,8
	September		38,1	38,1	38,9	39,0	37,1	35,06	35,28	39,77	36,92	30,50	92,1	92,5	102,2	94,7	82,2
	Dezember		38,6	39,0	39,4	39,0	37,8	36,77	37,29	42,22	37,75	31,93	95,2	95,6	107,0	96,7	84,4
1948	März		38,6	38,6	39,3	39,5	37,7	39,16	39,44	46,59	39,05	32,61	101,4	102,1	118,7	98,9	86,5
	Juni		39,5	39,5	40,4	40,9	38,2	42,37	42,53	47,44	45,20	37,08	107,3	107,6	117,3	110,4	97,0
	September		42,9	43,0	43,7	44,6	41,8	50,82	51,17	57,45	53,42	44,77	118,4	118,7	131,4	119,8	107,0
	Dezember		41,7	41,8	42,1	43,1	40,9	50,58	50,88	56,61	52,32	43,86	121,2	121,2	134,4	121,5	107,2
1949	März		42,7	42,7	43,1	42,9	41,8	53,85	53,90	59,35	52,89	45,82	126,2	126,3	137,6	123,2	109,6
	Juni		46,1	46,1	46,2	47,6	45,5	61,66	61,72	67,78	62,45	53,27	133,8	133,8	146,6	131,2	117,1
	September		47,2	47,2	46,8	48,8	47,3	63,20	63,25	68,45	63,68	55,96	133,8	133,9	146,2	130,4	118,2
	Dezember		43,7	43,7	44,2	44,0	42,8	58,72	58,75	65,08	57,78	50,35	134,5	134,6	147,1	131,4	117,8
1950	März		45,8	45,8	45,6	47,2	45,6	61,60	61,64	67,43	61,57	53,18	134,6	134,7	147,9	130,5	116,8
	Juni		46,9	47,0	47,0	48,2	46,4	61,70	61,73	67,71	62,09	53,56	131,4	131,5	143,9	128,9	115,3
	September		47,7	47,7	48,5	48,6	46,6	65,27	65,30	72,93	65,19	56,28	136,8	136,8	150,4	134,0	120,8
	Dezember		43,8	43,8	44,8	45,0	41,8	63,61	63,64	70,93	63,31	53,35	145,4	145,5	158,2	140,7	127,5
Bundesgebiet																	
1951	März		45,6	45,6	46,0	45,5	45,2	66,47	66,50	73,29	65,13	57,70	145,6	145,7	159,3	143,0	127,7
	Juni		46,0	46,0	46,5	48,6	47,2	77,33	77,36	85,12	77,59	67,29	161,0	161,1	175,3	159,6	142,5
	September		47,7	47,7	47,8	48,5	47,2	77,76	77,78	85,41	77,82	68,02	163,1	163,1	178,5	160,4	144,0
nach Ländern (September 1951)																	
Schleswig-Holstein			47,2	47,2	47,5	45,0	47,8	76,81	76,81	85,07	69,91	67,91	162,7	162,7	178,9	155,2	142,0
Hamburg			48,2	48,3	48,2	50,2	47,7	95,95	96,26	100,09	101,08	81,63	198,9	199,4	207,7	201,4	171,2
Niedersachsen			45,9	45,9	45,5	48,0	45,9	71,51	71,51	77,77	71,01	63,86	155,9	155,9	170,9	147,9	139,2
Nordrhein-Westfalen			48,6	48,6	49,0	48,5	48,0	82,49	82,54	89,70	80,97	73,22	169,8	169,9	183,1	166,9	152,4
Bremen			48,9	48,9	48,7	51,2	48,9	83,82	83,83	89,97	85,89	76,03	171,5	171,5	184,6	167,7	155,4
Hessen			48,2	48,2	48,2	48,5	48,1	80,06	80,08	86,60	80,47	71,43	166,1	166,1	179,6	165,8	148,4
Württb.-Baden			49,3	49,3	49,5	49,3	49,2	81,11	81,11	87,80	78,16	71,56	164,4	164,4	177,6	158,6	145,4
Bayern			47,9	47,9	48,1	48,6	47,7	72,79	72,81	81,11	77,07	64,79	152,0	152,0	168,8	158,5	135,9
Rheinland-Pfalz			48,2	48,2	49,3	50,2	46,7	73,50	73,50	84,06	71,66	64,00	152,6	152,6	170,4	142,6	137,0
Baden			45,5	45,5	47,4	45,7	44,1	69,63	69,65	82,00	69,74	60,44	153,0	153,1	173,0	152,6	137,1
Württb.-Hohenzollern			48,5	48,6	48,9	47,8	48,3	74,23	74,24	81,68	72,74	66,92	153,0	153,0	167,0	152,0	139,0

1) Ohne Land Bremen (Angaben liegen erst ab März 1947 vor). - 2) Ohne die Länder Hessen und Württemberg-Baden (Angaben liegen nicht vor). -

Zugang an Wohnungen und Wohnräumen 1)  
im Bundesgebiet 2)

		Wohnungen					Wohnräume 1)		
Zeit Land		insgesamt	Wohnungen in Wohnge- bäuden 3)	davon			Wohnungen in Nichtwohn- gebäuden	insgesamt	darunter Neubau
				davon errichtet durch					
				Neubau	Wieder- aufbau	Wiederher- stellg. Um- An- Ausbau			
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau									
1949	2. Vj.	20 739	20 183	6 752	5 171	8 200	556	60 280	22 401
	3. Vj.	30 062	29 305	10 628	7 055	11 622	757	99 965	36 547
	4. Vj.	53 951	52 468	23 650	13 062	15 736	1 433	181 724	83 063
1950	1. Vj.	39 720	38 772	17 569	9 934	11 269	940	134 177	61 537
	2. Vj.	48 932	47 803	23 723	13 273	10 802	1 129	163 709	81 967
	3. Vj.	71 332	69 902	39 315	17 802	12 785	1 430	233 351	134 566
	4. Vj.	121 172	119 059	68 756	31 909	19 314	2 113	405 054	236 244
Bundesgebiet									
1950	1. Vj.	41 997	40 368	18 465	10 606	11 797	1 129	142 010	65 592
	2. Vj.	51 913	50 696	25 126	14 207	11 363	1 217	175 244	87 660
	3. Vj.	76 231	74 706	41 069	19 080	13 757	1 525	257 110	144 935
	4. Vj.	131 024	129 493	75 750	33 541	20 202	2 331	446 012	263 970
1951	1. Vj.	88 692	86 475	51 087	22 114	13 274	2 217	300 699	179 223
	2. Vj.	91 773	89 844	57 206	21 610	11 028	1 929	310 680	198 131
	3. Vj.	100 120	98 010	68 466	20 037	9 513	2 110	344 688	240 010
	4. Vj.	142 089	138 583	97 121	27 013	14 449	3 506	486 165	340 187
	Oktober	41 303	40 350	20 120	8 252	3 970	953	140 531	97 889
	November	44 255	43 296	30 354	8 222	4 220	959	152 010	107 951
	Dezember	56 531	54 937	38 139	10 539	6 259	1 594	193 616	134 347
nach Ländern (Dezember 1951)									
Schleswig-Holstein		2 627	2 494	1 951	316	227	133	8 659	3 657
Hamburg		5 153	5 057	3 371	1 129	557	96	15 841	10 773
Niedersachsen		6 411	6 320	5 296	497	527	91	23 141	19 452
Nordrhein-Westfalen		15 265	14 829	8 506	4 664	1 659	436	49 888	29 087
Bremen		1 581	1 560	964	455	141	21	5 248	3 220
Hessen		3 794	3 740	2 662	599	479	54	13 033	9 229
Württb.-Baden		4 557	4 337	3 267	605	465	220	16 773	12 220
Bayern		8 409	8 197	6 511	1 036	650	212	27 482	21 312
Rheinland-Pfalz		3 716	3 595	2 118	838	639	121	13 826	8 107
Baden		2 961	2 852	1 975	271	606	109	11 002	7 705
Württb.-Hohenzollern 6)		2 057	1 956	1 518	129	309	101	8 723	6 585

1) Küchen und Zimmer mit 6 qm und mehr in- und außerhalb von Wohnungen.- 2) Auf Grund der Ergebnisse der Statistik der Baufertigstellungen.- 3) Wohnungen in Gebäuden, die ganz oder überwiegend zu Wohnzwecken dienen.- 4) Die Zahlen umfassen infolge teilweise nicht termingerech eingegangener Meldungen nicht vollständig die während des Berichtszeitraumes fertiggestellten Bauten.- 5) Ohne 2 Stadt- und 14 Landkreise in Bayern.- 6) Einschl. Lindau.

Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet

Wohn- und Nichtwohngebäude nach Bauaufwand und Zahl der Wohnungen

Zeit 1)	Wohngebäude und Gebäudeteile mit		Öffentl. Gebäude u. Gebäudeteile mit		Gewerbl. u. landw. Gebäude und Gebäudeteile mit		Gebäude und Gebäudeteile zusammen mit		darunter Wohngebäude als Neubauten 2)		
	Bauaufwand in 1000 DM	Wohnungen	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Zahl	Bauaufwand in 1000 DM	Wohnungen
<u>Bundesgebiet</u>											
1950	5 367 998	537 210	592 399	2 824	1 689 112	11 454	7 649 509	551 488	180 584	4 905 972	476 844
1951 1. Vj.	1 133 885	103 901	117 922	579	476 946	2 490	1 728 753	106 970	30 863	818 061	72 153
2. Vj.	1 437 766	122 419	178 627	721	580 265	3 202	2 196 653	126 342	37 932	1 072 946	87 662
3. Vj.	1 477 744	123 584	280 917	585	570 984	2 752	2 329 645	126 921	36 148	1 144 975	92 629
4. Vj.	1 278 371	105 487	249 304	872	489 180	2 118	2 016 856	108 477	28 767	1 010 800	81 231
1952 Januar 4)											
<u>nach Ländern (Januar 1952)</u>											
Schleswig-Holstein											
Hamburg											
Niedersachsen											
Nordrhein-Westfalen											
Bremen											
Hessen											
Württb.-Baden											
Bayern											
Rheinland-Pfalz											
Baden											
Württb.-Hohenzollern											

noch: Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet  
Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauherren

Zeit 1)	Private Bauherren			Gemeinnützige Wohnungsunternehmen			Behörden oder öffentl. Körperschaften			Insgesamt		
	Wohngebäude 3)		Wohnungen	Wohngebäude 3)		Wohnungen	Wohngebäude 3)		Wohnungen	Wohngebäude 3)		Wohnungen
Land	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäudeteilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäudeteilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäudeteilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäudeteilen
<u>Bundesgebiet</u>												
1950	130 771	275 643	52 965	43 094	176 172	4 519	6 719	28 029	2 882	180 584	476 844	60 366
1951 1. Vj.	28 540	61 208	7 606	7 132	29 570	236	1 141	4 894	387	36 813	95 672	8 229
2. Vj.	35 639	72 283	9 611	7 694	34 794	253	1 298	5 225	253	44 631	112 302	10 117
3. Vj.	28 982	61 075	7 497	11 184	46 825	366	2 162	7 505	316	42 328	115 405	8 179
4. Vj.	22 614	50 043	5 725	9 540	43 478	169	1 276	5 894	178	33 430	99 415	6 072
1952 Januar 4)												
<u>nach Ländern (Januar 1952)</u>												
Schleswig-Holstein												
Hamburg												
Niedersachsen												
Nordrhein-Westfalen												
Bremen												
Hessen												
Württb.-Baden												
Bayern												
Rheinland-Pfalz												
Baden												
Württb.-Hohenzollern												

Abweichungen in der Addition ergeben sich durch die in den Zahlen der Stadt- und Landkreise nicht enthaltenen Bauvorhaben der Sonderbauträger.

1) Die Zahlen umfassen infolge teilweise nicht termingerecht eingegangener Meldungen nicht vollständig die während des Berichtszeitraumes erteilten Baugenehmigungen.- 2) Im Jahre 1950 einschl. Wiederaufbau.- 3) Wohngebäude als Neubauten, Wiederaufbauten oder Umbau ganzer Gebäude.-

4) Ergebnisse lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

**Produktion ausgewählter Erzeugnisse  
im Bundesgebiet**

Zeit	1. Baumaschinenproduktion					2. Baustoffproduktion							
	Insgesamt 1)	darunter 2)				Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- pappe	Mauer- ziegel insge- samt 3)	Dach- ziegel insge- samt	Beton- dach- steine	Kalk- sand- steine	Bims- bau- steine 4)	
		Beton-u. Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	andere Bauma- schinen								
													t
1936 MD	1 662	.	.	.	.	.	8 282	380,9	63,7	.	.	.	
1949 MD	2 111	679	111	31	804	1 915	8 672	295,1	62,7	3,4	50,1	.	
1950 MD	3 770	946	390	72	767	1 940	8 443	352,7	75,0	1,8	84,9	.	
1951 MD	4 731 p	.	.	.	.	2 147	8 633	384,3 p	82,8 p	1,9 p	93,5 p	153,7 p	
1950 Dezember	4 102	.	.	.	.	1 888	7 007	319,1	70,2	2,3	76,8	.	
1951 Januar	3 696	546	337	91	714	1 098	7 101	247,5	68,2	2,1	40,3	30,2	
	Februar					3 824	1 718	7 466	205,9	61,6	2,1	65,9	70,9
	März					3 939	1 769	7 197	237,4	70,1	2,3	83,2	86,2
April	4 812	815	327	128	992	2 100	8 864	327,3	81,2	2,3	99,5	107,5	
Mai	4 526					2 002	7 942	423,3	85,8	1,8	101,1	178,9	
Juni	5 352					2 238	9 252	409,3	92,5	2,0	107,6	176,5	
Juli	4 757	933	67	128	1 482	2 114	9 393	495,3	94,0	1,8	106,7	174,0	
August	4 092					2 269	9 780	409,0	94,7	1,6	105,0	174,0	
September	5 276					2 172	9 528	451,0	87,4	1,6	103,3	168,2	
Oktober	4 866	.	.	.	.	2 353	10 596	469,2	94,5	1,8	110,8	180,8	
November	5 368					2 312	9 431	400,9	86,7	1,9	102,0	152,1	
Dezember	5 411					2 127	6 217	317,4	74,8	1,6	71,3	77,2	
1952 Januar	4 603 p	.	.	.	.	2 100	5 150	263,6	76,1	1,3	58,6	53,6	

Zeit	noch: 2. Baustoffproduktion										Inland- versorg.												
	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Strassenbau	Grob- stein- zeug 5)	Natur- steine 6)	Bausand und Baukies	Naturas- phalt u. Bitumen	Feuerfe- ste Er- zeugnisse	Baukalk (gebr.) 7)	Gips (gebr.)	Baustoffe und Bau- steine aus Trümmer- verwertg.	Tafel- glas	Schnittholz 8)	9)											
													1 000 t								t	1000 qm	1000 cbm
													1936 MD	.	.	2 666,7	.	53,9	104,3	.	.	.	.
1949 MD	.	.	1 238,7	.	25,4	148,5	.	41,3	.	2 140	758,1	.											
1950 MD	84,1	10,9	1 511,1	1 941,5	39,2	150,3	159,8	52,5	.	2 237	735,6	775,6											
1951 MD	128,1 p	21,3 p	1 763,9 p	2 673,0	42,9	181,8 p	154,5 p	56,6 p	109 622 p	2 757	736,4	.											
1950 Dezember	92,6	10,1	1 143,8	1 509,6	40,4	169,0	82,4	38,6	.	3 011	657,3	744,1											
1951 Januar	87,1	15,4	725,3	1 170,1	35,1	172,2	83,1	44,5	47 393	2 985	606,7	656,8											
	Februar	92,8	16,8	995,0	1 795,0	39,8	159,2	125,5	52,4	55 409	2 141	694,0	729,9										
	März	106,5	19,8	1 410,8	2 031,4	41,7	170,3	157,5	56,5	65 042	2 600	706,9	787,7										
April	131,8	22,2	1 873,5	2 715,5	43,4	184,9	184,4	70,4	106 203	2 567	843,1	850,5											
Mai	126,0	22,5	1 921,8	2 690,1	46,7	176,9	167,9	62,6	105 272	2 700	853,6	869,6											
Juni	132,8	22,2	2 111,9	2 930,2	47,6	186,5	156,1	55,5	123 320	2 639	839,3	856,3											
Juli	136,9	21,9	2 194,4	3 070,8	51,3	187,8	178,4	57,8	112 666	2 906	818,3	874,0											
August	136,6	22,3	2 208,8	3 195,6	49,8	197,6	175,5	60,9	116 674	3 036	761,2	821,5											
September	146,0	20,0	2 121,6	3 122,6	33,8	183,2	178,4	59,2	112 060	2 915	705,3	788,3											
Oktober	160,1	26,0	2 194,2	3 363,1	49,4	210,7	199,3	61,4	113 017	3 012	669,2	783,1											
November	154,1	23,4	1 849,3	3 072,5	42,5	205,3	148,1	53,4	94 647	2 780	647,9	739,9											
Dezember	133,7	23,4	1 444,0	2 244,9	33,9	196,1	81,6	35,7	63 041	2 722	611,6	737,5											
1952 Januar	125,2	24,7	941,2	1 823,5	38,1	197,8	72,2	41,4	.	2 460	602,2	.											

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatsdurchschnitt.- 3) Einschl. Zechenziegel.- 4) Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine.- 5) Ab 1.1.1951 nur Steinzeugröhren und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 6) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 7) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 8) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 9) Produktion zuzüglich Importe und Bezüge aus dem Währungsgebiet Ost abzüglich Exporte und Lieferungen in das Währungsgebiet Ost.

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau

Zeit		3. Holzbauten- und Bauelementenerzeugung:									
		Holzbauten und Holzbaukonstruktionen					Bauelemente				
							aus Holz			Rohr- gewebe	
		insgesamt	davon				insgesamt	darunter			
			Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos u.a. Ingenieur- bauten	Wohnbau - ten in Gemischt- bauweise überwie- gend aus Holz	Telefon - zellen, Gewächs- häuser u. s. Holz- bauten		Türen und Fenster - rahmen auch Früh- beetfen- ster	Rolläden, Fenster - läden u.a. Verdunk- lungsan- lagen		Fußboden- belag aus Holz (ohne Hobel - dielen)
1000 DM	cbm 1)				1000 DM	Stück		cbm	1000 qm		
1950	1. Vj.	3 790	5 894	1 783	1 285	3 446	25 071	332 479	51 452	11 286	2 393
	2. Vj.	4 115	6 998	2 683	2 215	3 576	26 558	338 615	65 782	15 382	2 996
	3. Vj.	5 074	8 350	3 281	3 471	4 519	31 831	428 350	73 637	19 923	4 310
	4. Vj.	6 801	12 368	3 436	3 636	5 373	38 186	522 075	78 692	16 458	3 964
1951	1. Vj.	5 902	10 056	3 044	2 613	4 792	32 742	449 419	168 567	18 396	3 611
	2. Vj.	8 153	10 755	6 286	3 595	4 708	34 890	412 585	194 150	17 496	4 163
	3. Vj.	8 730	12 096	4 388	4 773	4 840	37 268	449 230	179 563	18 591	3 932
	4. Vj.	8 592	11 766	4 482	3 468	4 631	40 233	522 360	175 161	16 440	4 581

1) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware.

## Zement

Produktion, Inlandversorgung und Ausfuhr im Bundesgebiet  
sowie Weltmarktpreise

Zeit	Produktion 1)		Inland-2)		Ausfuhr		Weltmarktpreise 3)							
	1 000 t		1000 DM	1000 \$	1000 DM	1000 \$	Hamburg 4)		New York 5)		London 6)		Niederländische Häfen 7)	
							RM / DM je 10 t 8)	RM/DM je 100 kg	\$ je 8)	RM/DM je 100 kg 9)	sh je 8)	RM/DM je 100 kg 9)	hfl je 8)	RM/DM je 100 kg
1938 MD	954,5	.	.	.	.	.	360,00	3,60	2,15	3,14 <sup>b)</sup>	42,0	2,52 <sup>b)</sup>	11,75	1,61 <sup>b)</sup>
1948 MD	464,7	.	0,6 <sup>a)</sup>	341 <sup>a)</sup>	102 <sup>a)</sup>	521,70	5,22	2,82	.	.	60,6	.	36,55	.
1949 MD	704,9	.	82,6 <sup>a)</sup>	3 742 <sup>a)</sup>	1 005 <sup>a)</sup>	595,00	5,95	3,03	6,30	61,1 1/3	3,92	41,33	5,06	.
1950 MD	906,4	796,1	110,7	5 400	1 289	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68	.
1951 MD	1 017,4 p	883,9	135,3	8 277	1 974	829,47	8,29	3,36	8,27	89,2 1/3	5,16	51,71	5,71	.
1951 Januar	593,3	423,7	110,2	9 495	2 267	689,50	6,90	3,34	8,23	69,0	3,99	46,83	5,16	.
Februar	765,2	635,6	129,9	7 107	1 698	699,50	7,00	3,34	8,23	81,1	4,69	46,83	5,16	.
März	984,3	855,2	129,5	7 187	1 715	721,11	7,21	3,34	8,23	83,6	4,83	46,83	5,16	.
April	1 084,5	977,8	124,0	6 604	1 574	777,50	7,78	3,34	8,23	87,7	5,07	53,33	5,88	.
Mai	1 101,8	946,2	130,1	7 468	1 782	789,50	7,90	3,34	8,23	91,0	5,27	53,33	5,88	.
Juni	1 076,1	942,3	134,4	8 060	1 924	789,50	7,90	3,34	8,23	91,0	5,27	53,33	5,89	.
Juli	1 124,3	977,2	147,2	9 066	2 159	789,50	7,90	3,34	8,23	92,5	5,35	53,33	5,89	.
August	1 135,0	1 027,1	107,8	6 362	1 519	789,50	7,90	3,35	8,25	93,9	5,42	53,33	5,89	.
September	1 140,0	1 023,7	116,0	7 583	1 810	789,50	7,90	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89	.
Oktober	1 262,4	1 154,5	108,0	7 520	1 791	809,82	8,10	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89	.
November	1 110,5	1 003,7	106,9	6 745	1 607	134,50	8,35	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89	.
Dezember	859,5	639,8	219,8	16 121	3 845	829,47	8,29	3,40	8,37	95,3	5,51	53,33	5,89	.
1952 Januar	749,4	587,6	161,8	12 501	2 980	821,50	8,22	3,40 p	8,37	96,3 1/8	5,56	53,33 p	5,89	.

1) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 2) Produktion zuzüglich Import abzüglich Export.- 3) Monatsdurchschnitt.- 4) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 5) Portland- in Säcken ab Werk.- 6) Portland- bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Sack.- 7) Portland- A belgischer ab Kai.- 8) Originalpreis.- 9) Umgerechnet.- a) Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- b) Bei der Umrechnung für das Jahr 1938 ist zu berücksichtigen, daß der amtliche aufrechterhaltene Außenwert der Reichsmark, der im Kursverhältnis 1 \$ = 2,48 RM zum Ausdruck kam, für große Teile der wirtschaftlichen Beziehungen zum Ausland - insbesondere der güterwirtschaftlichen - nicht mehr galt.

**Erzeuger- und Grosshandelspreise ausgewählter Waren (Baustoffe)**  
im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markttorf	Men- gen- ein- heit	1938	1944	1948	1951						1952
			Jahres- durch- schnitt	Jahres- ende	Mitte Juni	Monatsdurchschnitt						Januar
						August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
			RM			DM						
<u>Mauersteine</u>												
Hintermauerungssteine	Niedersachsen	1 000	31,50	34,75	58,05	69,79	69,79	70,15	70,50	70,72	70,93	
25x12x6,5 cm bei Abn. von	Nordrhein-Westf.	St	28,00	33,74	61,42	75,10	75,51	76,33	76,95	77,15	77,15	
mind. 100 000 St. Erzeuger- preise ab Werk	Bayern	"	28,00	34,00	62,50	74,85	74,93	75,00	75,19	75,38	75,38	
<u>Kalk</u>												
Weisstück Marke Walhalla 1)	Regensburg	10 t	248,00	248,00	324,00	440,00	440,00	440,00	480,00	480,00	480,00	
<u>Zement</u>												
Portland, Normalqualität	Hamburg	"	360,00	360,00	491,00	789,50	789,50	809,82	834,50	829,47	821,50	
Großhandelspreise, einschl.	Kiel	"	370,00	370,00	491,00	789,50	789,50	809,82	834,50	829,47	821,50	
Verpackung frei Empfangs- station	Hannover	"	315,00	315,00	430,00	715,00	715,00	736,77	760,00	754,97	747,00	
	Essen	"	348,00	348,00	427,00	696,00	696,00	720,68	741,00	733,87	728,00	
	Frankfurt	"	376,00	376,00	487,00	713,97	707,00	724,16	745,00	745,00	745,00	
	Bremen	"	335,00	335,00	451,00	749,50	749,50	769,82	794,50	789,47	781,50	
<u>Bretter</u>												
Bau- und Nutz-, Fichte 2)	München	1 cbm	53,00	49,00	69,50	120,12	132,47	157,61	164,97	168,26	170,46	

1) bei Abn. von 10 t Erzeugerpreise ab Werk.- 2) und Tanne parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm br. 21-34 mm stark, Güteklasse III Erzeugerpreise ab Werk ohne Verladekosten.-

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise (Baustoffe)

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markttort	Men- gen- ein- heit	Preise							
			Ø 1938	Mitte Juni 1948	1951				1952	
					Okt. 21.	November 7. 21.		Dezember 7. 21.	Januar 7. 21.	
			RM					DM		
<b>Schnittholz</b>	1)									
Schalbretter, Kiefer oder	Schleswig-Holstein	1 cbm	53,00	.	187,00	187,00	198,50	198,50	198,50	198,50
Tanne für Dachschalung	Niedersachsen	"	53,67	.	159,22	162,78	164,44	168,33	169,44	170,78
24 mm stark Güteklasse 3,	Nordrhein-Westf.	"	57,00	97,20	183,63	190,19	192,38	192,31	193,56	194,81
Werkverkaufspreis ab	Hessen	"	59,00	70,00	.	.	.	.	.	.
Sägewerk	Württb.-Baden	"	53,11 a)	71,29	177,55	179,90	185,58	185,58	187,54	191,00
	Bayern	"	49,63	72,38	162,54	168,51	174,76	174,39	174,40	177,67
<b>Fensterglas</b>										
4,4 Bauglas 2, Sorte 2)	Nordrhein-Westf.	1 qm	1,29 b)	1,10	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61

1) Güteklasse 2.- 2) 32-50 cm breite und bis 160 cm lange Freimaße Großhandelseinkaufspreise ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung.- a) Ende 1938.- b) Listenpreis; niedrigster Großhandelseinkaufspreis RM 1,17.

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel (Baustoffe)  
der Landwirtschaft im Bundesgebiet ohne die Hansestädte, das Land Baden und Lindau

Warenart	1951				Veränderung 1)	15. November 1951							
	15.	15.	15.	15.	15. Nov. 1951	SchH	Ndsa	NrhW	Hess	WttB	Bay	RhPF	Wtth
	Febr.	Mai	Aug.	Nov.	gegen								
					15. Aug. 1951								
- 1938 = 100					vH	1938 = 100							
Mauersteine	222	228	232	238	+ 2,4	184	226	265	232	226	253	233	243
Dachpfannen	210	222	228	237	+ 3,9	197	209	257	271	181	245	306	235
Zement	157	177	177	186	+ 5,4	230	192	183	194	178	165	212	181
Kanthalz	218	228	240	309	+ 28,6	309	261	314	317	350	319	321	359
Schalbretter	214	224	237	307	+ 29,5	345	272	298	307	277	317	355	328

1) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle erstellten Maßziffern errechnet.

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe  
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau  
1938 = 100

Zeit	Wochenarbeitszeit				Brutto - Wochenverdienste				Brutto - Stundenverdienste			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
1946	.	79,3	78,2	77,6	.	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,5	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,3
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2	103,5	103,7	.	164,9	192,9	197,1	.	167,9	186,5	190,0	.
1952												

2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise  
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau  
Baustoffe 1)  
1938 = 100

Monat	Mauersteine				Dachziegel				Zement				Kalk				Schnittholz			
	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Januar	234	220	226	240	191	194	210	224	158	158	185	219	149	149	165	194	246	200	221	331
Februar	236	220	228		191	194	213		158	158	188		149	149	165		246	198	231	
März	237	220	231		191	199	215		158	158	192		149	149	165		246	195	235	
April	236	220	232		191	199	215		158	158	209		149	149	165		241	192	237	
Mai	236	219	235		194	199	216		158	158	211		149	149	165		231	189	238	
Juni	234	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	171		222	186	239	
Juli	231	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	177		217	185	240	
August	229	219	237		194	199	217		158	158	211		149	149	177		213	185	243	
September	228	219	238		194	199	218		158	158	211		149	149	177		209	188	251	
Oktober	226	220	238		194	205	219		158	159	216		149	149	177		205	194	290	
November	223	220	239		194	205	223		158	164	222		149	149	194		203	202	317	
Dezember	220	221	240		194	207	223		158	166	221		149	149	194		202	209	326	

1) Monatsdurchschnitt

3. Indexziffer für die Lebenshaltung 1)  
Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien  
Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau  
1938 = 100

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamtlebenshaltung												
1948	.	.	.	.	.	.	159	157	159	165	166	168
1949	168	168	167	164	161	159	159	157	155	155	156	156
1950	154	154	153	153	156	151	149	148	148	149	150	151
1951	154	156	161	163	165	167	167	166	165	168	169	170
1952	170											
darin enthaltene Wohnung (Miete)												
1948	.	.	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100
1949	100	100	100	102	102	102	102	102	102	102	102	102
1950	102	102	102	102	102	103	103	103	103	103	103	103
1951	103	103	103	103	103	103	103	103	103	103	104	104
1952	104											

1) Für eine vierköpfige Arbeiterfamilie mit einem Kind unter 14 Jahren Verbrauchsschema 1949.

noch: Indices der Baustatistik

4. Bauproduktion <sup>1)</sup>

im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau

1936 = 100

arbeitstäglich

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1948	.	.	.	.	.	.	73	86	92	90	96	77
1949	71	68	66	77	83	90	91	94	98	99	97	85
1950	65	64	77	94	103	107	112	115	117	119	116	94
1951	69	83	91	103	115	108	112	112	117	113	114	95 p
1952	72 p											

1) Der vom Statistischen Bundesamt errechnete Index der Bauproduktion bestimmt das Niveau gegenüber 1936 an Hand der Beschäftigten. Als Produktionssymptom werden die geleisteten Arbeitsstunden der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes verwendet. Die Minderung der Arbeitsproduktivität wird wie in der Industrie berücksichtigt. Das Produkt aus geleisteten Arbeitsstunden und Leistungskoeffizient ergibt die tatsächliche Bauleistung.

5. Baustoffproduktion ( Steine und Erden ) im Bundesgebiet

1936 = 100

arbeitstäglich

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1949	57	58	59	73	84	88	91	94	97	93	87	72
1950	61	59	76	91	103	110	113	117	119	118	109	88
1951	69	80	94	107	119	116	119	116	120	120	115	97 p
1952	79 p											

6. Preisindexziffer für den Wohnungsbau

Die Veränderung der Preisindexziffer für den Wohnungsbau im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland - Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau  
Aufgliederung nach Indexgruppen - Geometrische Mittelwerte aus 8 Indexstädten 1)

Zeit	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau						Hand- werker- arbei- ten	2) Löhne	darunter Tarif- löhne 3)	Pla - nung und Baulei- tung	Baupo- lizei- liche Gebühren	4) Zinsen	Gesamtbaukosten				
		ins- gesamt	darunter															
			Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen											
1936 = 100																	1938-100	1913-100
1949 Januar	340	245	261	188	152	288	195	218	175	176	215	208	397	214	a) 207	b) 282		
Juni	260	213	237	179	144	235	180	193	177	177	197	190	384	196	189	258		
Oktober	250	202	221	170	141	218	181	187	182	178	182	192	354	191	184	252		
1950 Januar	235	201	223	170	141	212	182	185	181	177	186	190	337	190	183	250		
April	226	197	220	166	142	202	184	178	181	177	182	186	316	186	179	245		
Juli	225	194	218	165	142	199	184	176	180	176	181	184	310	184	178	243		
Oktober	227	202	220	169	144	220	187	186	193	189	191	195	332	195	188	256		
1951 Januar	235	221	231	187	152	250	205	202	192	183	202	206	401	206	199	271		
April	244	231	236	207	174	264	210	211	191	187	199	206	428	211	204	278		
Juli	242	235	233	205	185	284	212	212	215	211	200	215	448	221	213	291		
Oktober	244	260	237	212	195	352	248	222	214	210	210	226	471	232	224	305		

1) Hamburg, Hannover, Essen, Köln, Bremen, Frankfurt, Karlsruhe, Stuttgart.- 2) Einschl. Zuschläge für Unkosten und Verdienst und Minderleistung.- 3) Einschl. Lohn-Nebenkosten und Minderleistung.- 4) Für Baugeld des Bauherrn.- a) Umbasiert mit der für den Durchschnitt der 8 Indexstädte berechneten Indexziffer für 1938 auf der Basis 1936 = 100 in Höhe von 103,7.- b) Umgerechnet mit der für den Durchschnitt von 15 Großstädten vorliegenden Gesamtindexziffer für 1936 auf der Basis 1913 = 100 in Höhe von 131,6.

Hypothekenkredite <sup>1)</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet  
in 1 000 DM

Zeit		Hypothekenbestand				
Land		insgesamt <sup>2)</sup>	davon auf			
Art der Darlehen			Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
<u>Bundesgebiet</u>						
1950	31.1.	718 056	593 048	77 240	23 020	24 748
	28.2.	781 070	644 405	84 974	25 061	26 630
	31.3.	854 179	705 540	91 744	25 821	31 074
	30.4.	916 648	753 293	101 536	26 601	35 218
	31.5.	981 719	806 140	107 402	27 926	40 251
	30.6.	1 072 976	883 586	115 423	29 360	44 607
	31.7.	1 184 016	983 009	121 009	30 302	49 616
	31.8.	1 318 819	1 103 076	129 296	31 322	55 125
	30.9.	1 455 594	1 222 815	135 877	33 029	63 873
	31.10.	1 623 696	1 364 037	153 902	34 161	71 596
	30.11.	1 782 235	1 490 113	174 567	35 761	81 794
	31.12.	1 944 847	1 622 788	194 047	38 160	89 852
1951	31.1.	2 048 154	1 712 470	200 799	39 069	95 816
	28.2.	2 146 758	1 797 407	206 467	39 951	102 933
	31.3.	2 244 005	1 879 908	213 113	41 152	109 832
	30.4.	2 317 191	1 956 310	204 125	43 014	113 742
	31.5.	2 398 976	2 030 188	209 080	43 855	115 853
	30.6.	2 505 991	2 127 752	211 257	44 585	122 397
	31.7.	2 595 900	2 210 190	216 450	46 252	123 008
	31.8.	2 713 502	2 318 387	220 777	47 262	127 076
	30.9.	2 830 189	2 426 346	224 073	48 144	131 624
	31.10.	2 979 624	2 562 707	231 249	49 066	136 602
	30.11.	3 117 121	2 691 375	234 373	50 894	140 479
	31.12.	3 277 929	2 839 242	242 835	51 888	163 964
1952	31.1.	3 392 632	2 939 118	252 629	52 438	148 447
<u>nach Ländern ( Januar 1952 )</u>						
Schleswig-Holstein		28 804	20 067	2 064	458	6 215
Hamburg		463 441	378 724	78 786	2 412	3 519
Niedersachsen		299 336	213 438	23 313	6 564	56 021
Nordrhein-Westfalen		662 171	611 093	7 957	23 090	20 031
Bremen		94 317	66 385	25 868	1 373	691
Hessen		326 417	294 559	20 349	3 976	7 533
Württb.-Baden		721 122	658 724	35 963	3 656	22 779
Bayern		760 120	667 473	52 789	9 955	29 903
Rheinland-Pfalz		35 476	28 611	4 197	954	1 714
Württb.-Hohenzollern		1 428	44	1 343	-	41
<u>nach Art der Darlehen ( Januar 1952 )</u>						
Deckungsdarlehen		1 282 609	1 013 613	143 633	46 448	78 915
Darlehen aus öffentl. Mitteln		1 804 253	1 763 604	2 515	2 044	36 090
Darlehen aus sonst. Mitteln		305 767	161 902	106 479	3 946	33 440

Abweichung in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) In der französischen Zone haben Boden- und Kommunalkreditinstitute in dem Land Baden keinen Sitz.- 3) Württemberg-Hohenzollern erstmalig in die Statistik einbezogen.- a) Davon 19,6 Mill. DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmächte.- b) Davon 13,7 Mill. DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmächte.

Entwicklung der Bausparkassen <sup>1)</sup> im Bundesgebiet

in Millionen DM

Zeit		Ausleihungen		Planmäßige Zuteilungen	Ausgleichsforderungen		Einlagen und aufgenommene Gelder		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat		
		Hypotheken	Zwischen- kredite		in Bestand	Verkaufte Ausgleichs- forderungen	Spar- einlagen	auf- genommene Fremdmittel	Spargeld- einzah- lungen	Zins und Tilgungs- leistung	
Bausparkassen insgesamt											
1950	Dezember	217,2	190,6	467,6	50,3	12,7	502,6	35,8	59,4	2,1	
1951	Januar	235,5	202,1	528,0	51,3	11,7	527,6	39,3	31,7	2,2	
	Februar	252,7	198,6	551,4	51,8	11,1	538,6	40,2	24,5	2,4	
	März	265,6	204,9	583,1	52,2	10,8	553,6	47,6	35,0	3,1	
	April	287,4	204,0	620,3	53,8	9,3	560,8	60,2	23,9	3,0	
	Mai	307,0	204,1	653,3	54,4	8,9	564,3	67,6	22,5	3,2	
	Juni	326,7	199,9	688,3	54,3	8,8	573,3	72,0	28,9	3,6	
	Juli	344,3	204,1	706,9	54,5	8,6	578,0	78,3	22,5	3,6	
	August	357,5	203,9	733,3	55,2	7,9	588,9	82,6	24,4	4,1	
	September	376,8	193,9	787,8	55,4	7,7	601,5	83,7	30,1	4,4	
	Oktober	398,0	178,3	814,0	56,9	6,2	601,1	89,3	23,1	4,7	
	November	410,0	182,3	839,4	60,5	2,5	609,7	97,2	22,6	4,5	
	Dezember	432,0	161,9	890,5	61,4	2,3	671,9	102,6	88,1	6,2	
1952	Januar 2)										
Private Bausparkassen											
1950	Dezember	132,2	48,4	295,0	35,4	11,4	274,7	1,1	31,5	1,0	
1951	Januar	143,3	53,7	321,0	36,4	10,4	287,7	1,3	19,9	1,2	
	Februar	154,4	49,5	336,0	37,0	9,8	294,0	1,3	13,6	1,4	
	März	166,2	47,3	352,0	37,4	9,5	307,3	1,8	22,9	1,9	
	April	178,8	45,0	376,0	38,8	8,0	311,6	2,2	13,0	1,8	
	Mai	187,8	47,8	386,2	39,0	7,7	316,5	2,1	12,6	1,8	
	Juni	196,0	48,5	398,3	39,0	7,6	325,8	2,6	15,1	2,1	
	Juli	208,4	49,9	404,5	39,2	7,4	332,0	3,1	14,3	2,0	
	August	216,5	48,0	419,4	39,8	6,8	341,6	4,6	16,0	2,3	
	September	228,0	41,0	436,0	40,0	6,7	355,3	5,5	21,3	2,7	
	Oktober	235,5	39,7	454,1	40,8	5,8	361,9	5,6	13,2	2,7	
	November	243,5	37,4	468,0	44,2	2,3	365,5	8,8	12,1	2,6	
	Dezember	251,7	36,2	483,8	45,1	2,1	395,3	9,6	38,7	3,4	
1952	Januar 2)										
Öffentliche Bausparkassen											
1950	Dezember	85,0	142,2	192,6	14,9	1,3	227,9	34,7	27,9	1,1	
1951	Januar	92,2	148,4	207,0	14,9	1,3	239,9	38,0	11,8	1,0	
	Februar	98,3	149,0	215,4	14,8	1,3	244,6	38,9	10,9	1,0	
	März	99,4	157,6	231,1	14,8	1,3	246,3	45,8	12,1	1,2	
	April	108,6	159,0	244,3	15,0	1,3	249,2	58,0	10,9	1,2	
	Mai	119,2	156,3	267,1	15,4	1,2	247,8	65,4	9,9	1,4	
	Juni	130,7	151,4	290,0	15,3	1,2	247,4	69,4	13,8	1,5	
	Juli	135,9	154,2	302,4	15,3	1,2	245,9	75,2	8,2	1,6	
	August	140,9	155,8	313,9	15,4	1,1	247,3	78,0	8,4	1,8	
	September	148,8	153,0	351,8	15,5	1,1	246,2	78,3	8,9	1,7	
	Oktober	162,4	138,6	359,9	16,1	0,4	239,2	83,6	9,9	1,9	
	November	166,5	144,9	371,4	16,3	0,2	244,2	88,4	10,5	1,9	
	Dezember	180,3	125,7	406,7	16,3	0,2	276,6	93,0	49,4	2,8	
1952	Januar 2)										

1) Seit 21.6.1948 nach dem Stand am jeweiligen Monatsende. - 2) Ergebnisse lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

Inanspruchnahme von Freigaben aus Counterpart funds <sup>1)</sup>  
in Millionen DM

Zeit	Freigaben aus counterpart funds			
	Insgesamt	davon in Anspruch genommen		
		Insgesamt	für Wohnungsbau	für Besatzungswohnungsbau
1949 Dezember	470,0	452,5	0,0	30,1
1950 Juni	1 580,0	1 411,4	99,4	34,0
Dezember	2 640,5	2 412,7	175,1	34,0
1951 Januar	2 644,5	2 456,5	175,9	34,0
Februar	2 644,9	2 504,9	179,0	34,0
März	2 996,9	2 660,7	183,0	34,0
April	2 996,9	2 719,4	185,0	34,0
Mai	3 146,9	2 764,7	186,7	34,0
Juni	3 146,9	2 847,5	189,6	34,0
Juli	3 146,9	2 952,0	191,4	34,0
August	3 346,9	3 059,2	225,0	34,0
September	3 346,9	3 100,7	225,0	34,0
Oktober	3 340,7r	3 140,5	253,9	34,0
November	3 386,5r	3 185,8r	256,0	34,0
Dezember	3 640,0	3 335,7	293,0	34,0

1) Stand am Monatsende.-

Bank Deutscher Länder

Kursdurchschnitte der Aktien an den Börsen  
des Bundesgebietes  
in vH

Zeit	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt												
1948	.	.	.	.	.	.	33,56	29,79	30,15	34,90	32,79	32,30
1949	31,07	30,27	29,07	33,10	31,44	31,26	30,37	30,83	35,02	46,24	57,29	64,60
1950	65,77	64,73	56,98	62,34	60,91	61,59	62,80	64,19	67,69	68,59	66,50	67,25
1951	72,71	75,72	75,88	75,62	80,31	81,54	80,77	90,16	103,54	109,07	118,72	120,66
1952	130,33	130,77	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter: a) Zement - Industrie												
1948	.	.	.	.	.	.	47,17	43,31	44,55	50,79	52,01	52,20
1949	49,71	48,73	46,00	48,35	46,21	47,80	46,61	48,96	55,94	66,14	78,11	87,29
1950	90,15	91,68	87,59	87,59	89,41	87,41	87,45	90,80	99,98	102,55	99,93	104,94
1951	112,55	119,90	116,43	112,92	115,83	114,64	112,01	114,52	127,30	140,43	144,79	144,59
1952	160,95	155,51	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter: b) Industrie der Steine und Erden												
1948	.	.	.	.	.	.	20,78	19,25	19,47	26,29	30,39	34,20
1949	32,06	34,31	32,96	34,83	34,64	34,01	33,80	32,91	35,12	40,17	50,81	54,47
1950	56,18	56,23	54,08	54,03	54,74	56,94	57,50	57,60	58,71	61,07	62,05	62,52
1951	63,60	66,34	71,94	71,52	72,57	75,12	74,07	76,06	80,69	84,96	95,46	95,87
1952	100,53	99,60	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
darunter: c) Hoch- und Tiefbau												
1948	.	.	.	.	.	.	30,19	31,45	30,58	38,56	36,52	35,76
1949	32,74	31,97	31,92	34,13	30,88	30,84	29,39	29,15	32,13	42,45	49,71	52,60
1950	61,73	61,59	52,08	51,08	50,69	50,79	48,68	46,93	46,84	48,37	45,90	44,44
1951	44,25	43,79	45,09	42,18	42,35	42,12	42,35	44,07	49,55	49,93	51,77	51,21
1952	62,47	58,97	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Das Nominalkapital beträgt in Millionen RM für sämtliche erfassten Aktien 6 078,6, für die Aktien der Zementindustrie 95,0, der Industrie Steine und Erden 51,1, des Hoch- und Tiefbaues 74,5.

Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen  
im Bundesgebiet  
in 1 000 t

Zeit	Steine und Erden			Zement		
	Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt		Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt	
		einschl. Durchgangsverkehr	ohne		einschl. Durchgangsverkehr	ohne
1948 MD	2 067,2	839,8	838,7	249,5	67,7	65,8
1949 MD	1 833,4	797,8	796,9	325,0	116,3	113,9
1950 MD	1 575,0	1 127,1	1 125,7	266,7	108,6	107,8
1951 MD	.	1 434,1	1 432,1	.	113,2	112,8
1950 1. Vj.	3 756,6	2 116,4	2 114,4	480,9	207,2	206,0
2. Vj.	4 435,8	3 630,6	3 628,0	739,3	326,4	325,6
3. Vj.	5 418,5	4 047,3	4 041,0	1 090,1	389,6	389,2
4. Vj.	5 288,9	3 731,2	3 725,0	874,8	380,4	373,0
1951 1. Vj.	4 806,9	3 265,5	3 257,7	570,9	289,6	289,4
2. Vj.	5 423,8	4 528,2	4 521,3	793,3	363,4 r	360,5 r
3. Vj.	5 611,4	4 998,0	4 991,9	743,0	306,5	306,1
4. Vj.	.	4 417,2	4 415,0	.	399,3	398,2

1) Einschl. Privat- und Kleinbahnen sowie Durchfuhrverkehr; MD 1948 jedoch ohne Durchfuhrverkehr; Richtigungen aufgrund der Jahresstatistiken (Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn).-

Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft  
im Bundesgebiet

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenz.n zusammen							
	In- gesamt	davon						In- gesamt	davon						In- gesamt	davon						
		Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk			
		ge- samt	davon		ge- samt	davon			ge- samt	davon		ge- samt	davon			ge- samt	davon		ge- samt	davon		
			Bau- indu- strie 1)	Stein- e u. Erden 2)		Bau- hand- werk 1)	Stein- e u. Erden 2)			Bau- indu- strie 1)	Stein- e u. Erden 2)		Bau- hand- werk 1)	Stein- e u. Erden 2)			Bau- indu- strie 1)	Stein- e u. Erden 2)		Bau- hand- werk 1)	Stein- e u. Erden 2)	
1949 3)	1. Vj.	56	39	27	12	17	15	2	8	5	4	1	3	2	1	64	44	31	13	20	17	3
	2. Vj.	89	56	39	17	33	20	13	13	7	3	4	5	5	1	102	63	42	21	39	25	14
	3. Vj.	90	45	26	19	45	30	15	17	7	5	2	10	7	3	107	52	31	21	55	37	16
	4. Vj.	96	57	43	14	39	34	5	23	12	6	6	11	9	2	119	69	49	20	50	43	7
	insgesamt	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42
1950	1. Vj.	113	63	40	23	50	45	5	27	11	9	2	16	15	1	140	74	49	25	66	60	5
	2. Vj.	103	64	43	21	39	36	3	26	13	11	2	13	13	-	129	77	54	23	52	49	3
	3. Vj.	133	66	52	14	67	55	12	25	15	13	2	10	8	2	158	81	65	16	77	63	14
	4. Vj.	134	83	65	18	51	49	2	28	14	11	3	14	13	1	162	97	76	21	65	62	3
	insgesamt	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	260	234	26
1951	1. Vj.	155	76	63	13	79	77	2	43	22	20	2	21	20	1	198	98	83	15	100	97	3
	2. Vj.	170	75	63	12	95	88	7	42	16	14	2	26	26	-	212	91	77	14	121	114	7
	3. Vj.	130	58	50	8	72	67	5	39	18	12	6	21	21	-	169	76	62	14	93	88	5
	4. Vj.	146	71	61	10	75	66	9	19	3	2	1	16	14	2	165	74	63	11	91	80	11
	insgesamt	601	280	237	43	321	298	23	143	59	48	11	84	81	3	744	339	285	54	405	379	26

1) Und Bauhilfsgewerbe.- 2) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 3) 1949 ohne Baden.

Bautätigkeitsindex der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft

(Monatsdurchschnitt 1950 = 100)

Gebiet	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Ökt.	Nov.	Dez.
Baubeginne												
1951 Bundesgebiet	23,4	37,9	56,1	63,2	62,8	89,6	88,9	146,6	90,5	84,3	59,6	81,3
BG einschl. Bln (W)	22,5	36,3	54,1	60,8	60,5	85,4	84,7	140,2	88,7	98,6	69,7	79,2
Bauvollendungen												
1951 Bundesgebiet	84,8	67,0	99,6	80,0	159,3	172,0	119,5	136,0	133,3	119,6	103,6	117,6
BG einschl. Bln (W)	95,8	76,2	106,2	81,2	155,7	165,8	114,7	132,1	130,6	109,1	99,6	114,5

Wohnungswirtschaftliche Informationen  
( Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft )

Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden  
im Bundesgebiet und Berlin

Zeit		Land	Mitglieder			Von den Mitgliedern insgesamt waren					
Arbeitnehmergruppen	insgesamt		davon		gesamt	über 21 Jahre		unter 21 Jahren			
			männlich	weiblich		davon	gesamt	davon			
								männlich	weiblich	männlich	weiblich
Bundesgebiet und Berlin											
1950	30. Juni	1)	349 593	347 006	2 587	326 752	324 412	2 340	22 841	22 594	247
	30. September		389 470	383 936	5 534	355 065	350 194	4 841	34 435	33 742	693
	31. Dezember		405 536	399 287	6 249	371 464	365 705	5 759	34 072	33 582	490
1951	31. März		406 629	400 582	6 047	371 394	365 937	5 457	35 235	34 645	590
	30. Juni		429 545	423 082	6 463	392 388	386 568	5 820	37 157	36 514	643
	30. September	2)	432 918	426 382	6 536	394 303	388 416	5 892	38 610	37 966	644
	31. Dezember	3)									
nach Ländern (Dezember 1951)											
rdmark											
iedersachsen											
Nordrhein-Westfalen											
Hessen											
Württb.-Baden											
Bayern											
Rheinland-Pfalz											
Berlin											
nach Arbeitnehmergruppen (Dezember 1951)											
Arbeiter											
Angestellte											

Deutscher Gewerkschaftsbund

1) Ohne Berlin.- 2) Der Anteil der Mitglieder Bau, Steine, Erden an den Gewerkschaftsmitgliedern insgesamt beträgt 7,3 vH.- 3) Ergebnisse lagen bei Drucklegung noch nicht vor.